

**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...  
**Herausgeber:** Johann Ulrich Sturzenegger  
**Band:** 17 (1738)

**Artikel:** Alter und neuer Schreib-Calender auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi MDCCXXXVIII  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-371126>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schreib=Calender

Auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi

**MDCCLXXXVIII.**

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5687. Von der Sünd=Fluth 4031.  
 Von Anfang der lobl. Endgnosßschafft 423. Von Einführung des alten Calenders 1773. Des neuen Gregorianischen 156. Des Regenspurgischen 38. Jahr.

Die goldene Zahl in allen drey Calenderen ist 10. Der Sonnen=Circul 11.  
 Der Römer Zins=Zahl 1. Die Epactæ im alten Calender 20. Im neuen 9.  
 Der Sonntags=Buchstab im alten Calender ist **A**. Im neuen **E**.  
 Ist ein gemein Jahr von 365. Tagen.

## Erklärung der Calender=Zeichen.

### Die 12. himlische Zeichen.

Widder		V
Stier		♄
Zwilling		II
Krebs		♅
Löw		♁
Jungfrau		♁
Waag		♁
Scorpion		♁
Schüz		♁
Steinbock		♁
Wassermann		♁
Fisch		X

### Die 7. Planeten

Saturnus	♄	♄
Jupiter	♃	♃
Mars	♂	♂
Sonn	☉	☉
Venus	♀	♀
Mercurius	☿	☿
Mond	☾	☾
<b>Die Aspecten.</b>		
Zusammenkunfft	♁	♁
Gegenschein	♁	♁
Gedritterschein	♁	♁
Gewierterschein	♁	♁
Gesechsterschein	♁	♁
Drackenhaupt	♁	♁
Drackenschwanz	♁	♁

### Buchstaben.

Uhr	•	•	v.
Minuten	•	•	m.
Vormittag	•	•	v.
Nachmittag	•	•	n.
Nah bey der Erden.			Perig.
Weit von der Erden.			Apog.
Rechtläuffig.			Direct.
Rückgängig.			Retro.
☾ Aufgang Vormittnacht. U. V.			
☾ Aufgang Nachmittnacht. U. N.			
☾ Untergang Vormittnacht. U. V.			
☾ Untergang Nachmittnacht. U. N.			

### Monds=Zeichen.

Der Neumond	●
Das erst Viertel	☾
Der Vollmond	●
Das letzte Viertel	☾
Über sich gehender Mond	☾
Unter sich gehender Mond	☾

### Erweichungen.

Gut Uderlassen	♁
Mittelmäßig	♁
Gut Schreyffen	♁
Gemein=Purgieren	♁
Säen, Pflanken	♁
Haar abschneiden	♁
Donner. Blik	♁

### Im neuen Calender.

Anfangs ein rother Buchstab bedeutet einen halben Fejrtag.  
 Ein gemeiner Fejrtag  
 Ein höherer Fejrtag  
 Ein gar hoher Fejrtag  
 Ein gebottener Fastag

I. **Alter Jenner.** | (Auf- und) **Aspecten und** | **Neu Jenner.**  
 Monat | JANUARIUS. | Untergang | vermuthliche Bitterung. | JANUARIUS.

1. | **Ev. Luc. 2.** ☉ **Aufgang 7. u. 43. m.** | **Unterg. 4. u. 17. m.** | **Ev. Luc. 2.**

<b>Sonnt</b>	1 <b>A. New Jahr</b>	1 1/2	<b>St. m.</b>	♂ ♀ ♂ Δ ♀	Schnee-ge	12	<b>Satyrus</b>	
<b>Mont.</b>	2 <b>Abel</b>	♂	<b>A. N.</b>	☾ 9. u. 25. m. v. □ ♀ 4	stō	13	<b>Felix XX. Tag</b>	
<b>Dienst.</b>	3 <b>Isaac</b>	♂	12. 59.	♂ ♀ * ♀	perig ber	14	<b>Hilarius</b>	
<b>Mitw.</b>	4 <b>Elias</b>	♂	2. 12.	♂ ♀ Δ 4, * ☉	kalte	15	<b>Maurus</b>	
<b>Donst.</b>	5 <b>Simeon</b>	♂	3. 27.	♂ ♀ * ♀	Schneewinde	16	<b>Marcellus</b>	
<b>Freyt.</b>	6 <b>H. 3. König</b>	♂	4. 37.	♂	neben dem ☾	Schnee	17	<b>Anton. Eins.</b>
<b>Samst</b>	7 <b>Isidorus</b>	♂	5. 41.	☾ ♀ * ♀	neben ☾	Sonnen	18	<b>Prisca</b>

2. | **Ev. Luc 2.** ☉ **Aufgang 7. u. 37. m.** | **Unterg. 4. u. 23. m.** | **Ev. Job. 2.**

<b>Sonnt</b>	8 <b>A Erhard</b>	♂	6. 41.	♂	ist der Morgenstern	blick	19	<b>E Fulgent.</b>
<b>Mont.</b>	9 <b>Julianus</b>	♂	11. 3.	☉ 4. u. 16. v. ☉	in v. Wind	20	<b>Sab. Sebaff.</b>	
<b>Dienst.</b>	10 <b>Samson</b>	♂	6. 12.	♂ ♀ * ♀	u. Schnee	21	<b>Agnes</b>	
<b>Mitw.</b>	11 <b>Diethelm</b>	♂	7. 21.	♂ ♀ * ♀	☾ gestöber	22	<b>Vincentius</b>	
<b>Donst.</b>	12 <b>Asarias</b>	♂	8. 27.	4	heym ☾ ein schöner	hell	23	<b>Emerentia</b>
<b>Freyt.</b>	13 <b>XX. Tag Hil</b>	♂	9. 33.	♂ ♀	Abendst. ☾ 4 ☾	☾	24	<b>Timotheus</b>
<b>Samst</b>	14 <b>Israël</b>	♂	10. 37.	♂ ♀ * ☉	schein	25	<b>Paul. Bekeh.</b>	

3. | **Ev. Job. 2.** ☉ **Aufgang 7. u. 28. m.** | **Unterg 4. u. 32. m.** | **Ev. Math. 8.**

<b>Sonnt</b>	15 <b>A Maurus</b>	♂	11. 38.	♂ ♀ * ♀	☉ ☾	schein	26	<b>E Policarp.</b>
<b>Mont.</b>	16 <b>Marcellus</b>	♂	11. 3.	☾ 9. u. 28. m. nach.	Nebel	27	<b>Chrysoptom.</b>	
<b>Dienst.</b>	17 <b>Antoni</b>	♂	12. 39.	☾ ☾	☾ Apog.	☾	28	<b>Carolus</b>
<b>Mitw.</b>	18 <b>Prisca</b>	♂	1. 42.	* 4 ♀	☾	und Nebel	29	<b>Franc. Sal.</b>
<b>Donst.</b>	19 <b>Marthe</b>	♂	2. 41.	☾	heym Stieraug	☾	30	<b>Martina</b>
<b>Freyt.</b>	20 <b>Sebastian.</b>	♂	3. 38.	♂	neben dem ☾	u. Nebel	31	<b>Peter Nola</b>
<b>Samst</b>	21 <b>Agnes</b>	♂	4. 31.	☾ ♀ ♂ Δ ♀	kalte	1	<b>Ignatius</b>	

☾ Anbruch des Tages 5. uhr 32. m. Abscheid 6. uhr 28. m.

4. | **Ev. Math. 8.** ☉ **Aufgang 7. u. 17. m.** | **Unterg. 4. u. 43. m.** | **Ev. Math. 20**

<b>Sonnt</b>	22 <b>A. Vincent.</b>	♂	5. 22.	♂ ♀	Stieraug u. stāb	nebel	2	<b>E. N. f.</b>	
<b>Mont.</b>	23 <b>Emerentia</b>	♂	6. 10.	☾	gehen vor 2. u. unter	in den	3	<b>Blassius</b>	
<b>Dienst.</b>	24 <b>Timotheus</b>	♂	A. B.	☉ 7. u. 18. m. ♀	thäleen	4	<b>Beronica</b>		
<b>Mitw.</b>	25 <b>Pauli Bekeh.</b>	♂	5. 48.	♂ ♀ * ♀	☾ u. Sonnen	5	<b>Agatha</b>		
<b>Donst.</b>	26 <b>Policarpus</b>	♂	7. 0.	♂ ♀	☾	kommt neben	schein	6	<b>Dorothea</b>
<b>Freyt.</b>	27 <b>Amos</b>	♂	8. 15.	☾	ten Löwenschw.	auf Bergen	7	<b>Romuald</b>	
<b>Samst</b>	28 <b>Carolus</b>	♂	9. 30.	Δ ♀ ☉ □ ♂	Δ ♀	Wind	8	<b>Salomon</b>	

5. | **Ev. Math. 20.** ☉ **Aufgang 7. u. 7. m.** | **unterg. 4. u. 53. m.** | **Ev. Luc. 8.**

<b>Sonnt</b>	29 <b>A Valerius</b>	♂	10. 45.	☉ ☾ Δ ♀	und Schnee	9	<b>E. Ser. Ap.</b>	
<b>Mont.</b>	30 <b>Adelgunda</b>	♂	11. 58.	♂ ♀ * ♀	perig. kalte	10	<b>Wilhelm</b>	
<b>Dienst.</b>	31 <b>Virgilius</b>	♂	A. N.	☾ 5. 18. nach.	Δ ♀	Wind	11	<b>Euphrosina</b>

**Jenner hat 31. Tag.**

Das neue Jahr geht an, mein Heyland und mein Leben  
 Ich muß dir auch wohl was zum neuen Jahre geben  
 Ich gebe dir mich ganz, gib du dich auch ganz mir,  
 So geht mir dieses Jahr an Segen niemand für.

Den 2. ist das letzte Viertel, Sturmwind und Schnee-Gestöber behalten die Oberhand.

Den 9. ist der Neumond: Es ist noch kalt und schneeyig.

Den 16. ist das erste Viertel kalt mit Sonnenschein.

Den 24. bringt der Vollmond Nebel und Sonnenschein: hernach Wind und Schnee.

Den 31. ist das letzte Viertel.

**Fortsetzung**

**Der Historie von dem Ursprung der Eydgnösischen Freyheit.**

S. 1.

**S** bald als Wilhelm Tell den Land-Vogt aus dem Wege geraumt, und mit den drey ersten Eydgnossen Walcher Fürst von Uri / Wernerz Stauffacher von Schwyz und Arnold im Melchthal / von Unterwalden / des allerersten Eydgnösischen Bund beschworen, einander mit Leib / Ehr / Gut und Blut wider die Tyrannen beyzustehen. Da schlugen sich die übrigen Land-Leute auch zu ihnen, und machten im höchsten Geheim und Stille den Anschlag, auf einen Tag, nemlich an dem zukünftigen Neujahrs Tag 1308, die den Land-Vögten im Land zugehörige Festungen und Schlöffer anzugreifen, und die Tyrannen sammethafft aus dem Lande zujagen. Eine sonderbahre Regierung  
**Got**

NB. Die Jahrmärck sind nach dem neuen Calender und also eingerichtet, daß ein jeder alle Märck recht auf den Tag, wann solche gehalten werden, ordentlich verzeichnuet finden wird. Wo aber N. C. stehet, bedeutet es nach dem alten Calender.

**Jahrmärckte.**

Müheim, auf Antont.  
 Appenzell, den 6.  
 Arburg, den letzten Mitwoch.  
 Bern, dienst. nach dem XX. Tag.  
 Brück in Wallis, auf Antont.  
 Cassel, auf H. 3. König.  
 Engen, donstag vor Viechtmes.  
 Etlach, Roverschweil, den 31.  
 Fischbach, auf H. 3. König.  
 Freystadt, den 15.  
 Freyburg in Uchtland, H. 3. König Abend.  
 Koblis, den 1. Freytag im Jenner, ist ein Viehmärck.  
 Bohr, auf H. 3. König.  
 Lucern, den 11.  
 Meyenberg, auf Pauli Bekehrung.  
 Nördlingen, den 15.  
 Nürnberg, hält Mess außs Neuen Jahr.  
 Olten, Schweiz, mont. vor Viechtmes.  
 Peterlingen, am 1. mitwoch.  
 Raperschweil, mitwoch vor Viechtmes.  
 Rheinfelden, donstag vor Viechtmes.  
 Rothmünd, Vichtstak, Ugen, alle den 17  
 Schweiz, montag vor Viechtmes.  
 Solothurn, den 8.  
 Seckingen, am XX. Tag.  
 Sarsee, montag nach H. 3. König.  
 Sempach, den 2.  
 Untersee, den letzten mitwoch.  
 Weil, dienstag nach Viechtmes.  
 Winterthur, donstag vor Viechtmes.  
 Yverdon, den 25.  
 Zoffingen, auf H. 3. Königtag.

F. L.	St. m.	St. n.
8	35	1
8	37	2
8	39	3
8	41	4
8	43	5
8	45	6
8	47	7
8	49	8
8	51	9
8	53	10
8	56	11
8	59	12
9	1	13
9	3	14
9	5	15
9	8	16
9	11	17
9	13	18
9	15	19
9	18	20
9	21	21
9	24	22
9	27	23
9	30	24
9	33	25
9	36	26
9	39	27
9	42	28
9	45	29
9	48	30
9	52	31



# Hornung hat 28. Tag.

Mein Jesu! werde du in meiner Seelen groß,  
Und mach mich von mir selbst und von der Sünde los.

Schnee und Winde mischen sich starck  
durcheinander.

Den 7. ist der Neumond, mit einer un-  
sichtbarn Sonnen - Finsterniß, bringt  
Wind und Schnee; doch laßt sich die  
Sonne mithin auch sehen.

Den 15. das erste Viertel hat unbe-  
ständig Wetter doch meistens Sonnen-  
schein.

Den 23. der Vollmond macht Schnee,  
Wind und Regen durcheinandern.

Gottes ware es, daß die Land-Vögte,  
obschon sie vermuthet es müsse was wich-  
tiges obhanden seyn, dennoch ohngeacht  
ihrer grossen Wachsamkeit, von diesem  
Vorhaben, weiln keiner den andern ver-  
rathen wollen, nichts in Erfahrung bring-  
en können.

## S. 2.

Indessen ruckte der zu ihrem Vorha-  
ben bestimmte Neujahrs-Tag an, und  
ware dieser Tag so glücklich daß sie sich al-  
ler im Lande befindlicher Schloßer be-  
mächtiget: Deren waren viere, im Unter-  
waldner Land zwey starcke Festungen:  
Rogberg so unten, und Sarnen so oben  
im Land gelegen. Zu Urz ware ein und  
zu Schwyz auch ein Schloß. Welche  
sie theils mit List theils mit Gewalt auf fol-  
gende Weise erobere.

## S. 3.

Auf dem Schloß Rogberg zu Unter-  
walden war eine Magd, die mit einem  
von diesen Bunds-Genossen einige heim-  
liche Buhlschafft unterhalten, und ihne  
nächtlicher Weile an einem Seil in das  
Schloß

	Tag L.	St. m.	Tag
Arberg, den 2. mitwochen vor Pet- ter Stultener.	9.	59	1
Altkirch, donerst. nach der alten Fasnacht.	10.	0	2
Arau, den letzten mitwochen.	10.	4	3
Arbonne, den 1. mitwochen.	10.	8	4
Bern, den letzten dienstag.	10.	12	5
Bremgarten, auf Uschermittwoch.	10.	15	6
Bischofszell, donerst. vor Liechtmef.	10.	18	7
Braunschweig, hält Mess auf Liecht- mef.	10.	21	8
Brugg, den 2. Dienstag.	10.	24	9
Bruntrut, auf Fasnacht.	10.	27	10
Bülach, auf Matthias.	10.	31	11
Cieffen, 1. montag nach Invoe.	10.	34	12
Diessenhofen, montag nach Liechtm.	10.	37	13
Ettiswil, Liechtmef. Abend.	10.	41	14
Genff, den letzten mitwochen.	10.	44	15
Grüsch, bey der Schmitten, den 20. Viehmarckt.	10.	47	16
Hauptweil, mont. nach Liechtmef.	10.	51	17
Herisau, auf Liechtmef. alten Cal.	10.	54	18
Glang in Pündten, den 1. Dienstag alten Cal.	10.	57	19
Küblis, den 1. Freytag Viehm.	11.	1	20
Langenan, den letzten mittwoch.	11.	4	21
Laußen, auf Valentin.	11.	8	22
Lengzburg, donst. vor Fasnacht.	11.	12	23
Lützensteig, den 1. montag nach Agatha.	11.	16	24
Losanna, den 2. Donstag.	11.	19	25
Lucerne, 8. Tag vor Fasnacht.	11.	23	26
Mürten, montag nach der alten Fasnacht.	11.	26	27
Münster im Ergöw, Donst. vor Hrn. Fasn.	11.	29	28
Neuenburg, den 3.			
Schaffhausen, dienst. nach Invoe.			
Solothurn, dienst. nach alt Fasn.			
Thun, Samst. vor Invoe.			
Weinselden, mitwoch vor Fasnacht.			
Wilisau, den 1. montag vor Fri- doline.			
Zwenstimmen, den 1. mitwoch und den 26. Hornung.			
Zofingen, am Uschermittwoch.			

III. **Alter Merq.** | **Auf- und** | **Aspecten und** | **Neuer Merq.**  
**Monat.** | **MARTIUS.** | **Untergang.** | **vermuthliche Witterung.** | **MARTIUS.**

Mitw.	1 Albinus	12. 17.	♂ ♀ kalte Schnee	12 Mittfasten
Donst.	2 Simplicius	1. 27.	☾ 1. 2. vor. ☐ ♄	13 Nicophorus
Freyt.	3 Kunigunda	2. 28.	☾ ♁ ♃ ♄ ♀	14 Mechtildis
Samst.	4 Adrian	3. 19.	☐ ♁ ♀, * ☉,	15 Longinus

10. | **Ev. Luc. 11.** ☉ **Aufgang 6. u. 7. m. Unterg. 5. u. 53. m.** | **Ev. Joh. 6.**

Sont.	5 A Deul.	4. 4.	♂ neben dem ☾	und	16 E Patate
Mont.	6 Fridolin	4. 44.	♁ ♁ Δ ♁	Regen	17 Gertrud
Dienst.	7 Perpetua	5. 16.	☾ ♁	feuchte	18 Eduardus
Mitw.	8 Philemon	5. 43.	Eag und	Winde	19 Josephus ✝
Donst.	9 40 Nit. ☉	11. 3.	● 10. 13. vor. ☉ in	♁ ♀	20 Joachim
Freyt.	10 Alexander	7. 16.	Nacht gleich	Sonnen	21 Benedictus
Samst.	11 Ringold	8. 25.	Frühlings Anfang	schein	22 Brud. Claus

11. | **Ev. Joh. 6.** ☉ **Aufgang 5. u. 56. m. Unterg. 6. u. 4. m.** | **Ev. Joh. 8.**

Sont.	12 A Pat. Greg.	9. 21.	☐ ♂, * ♀	Wind und	23 E Indica
Mont.	13 Desiderius	10. 23.	☾ ☾ (Apog. Sonnen		24 Gabriel
Dienst.	14 Zacharias	11. 20.	♁ ♁ ♀ ♁ * ♄	schein	25 M. Verk. †
Mitw.	15 Mathildis	11. N.	♁ ♁ Δ ♂ ☾	Chey mit	26 Ludgerus
Donst.	16 Herebertus	12. 17.	♁ ♄ ☉ dem Stieraug	☉	27 Rupert.
Freyt.	17 Gertrud	1. 9.	☾ ☾ 2. 1. N. ♄ Occid.	schein	28 Guntrain
Samst.	18 Gabriel	2. 1.	♁ ♄ ♀ Δ ☾	ver	29 Eustachius

12. | **Ev. Joh. 8.** ☉ **Aufgang 5. u. 44. m. Unterg. 6. u. 16. m.** | **Ev. Math. 21.**

Sont.	19 A Jud. Jos.	2. 46.	☐ ♁ ♀	mischtes Wetter	30 E Palmtag
Mont.	20 Emanuel	3. 28.	* ♁ ♁ ♂, Δ ☉,	kalte	31 Valbinus
Dienst.	21 Anbruch des Tages	3. uhr 48. m.	Abseid 8. uhr 12. m.		<b>Neuer April.</b>
Mitw.	22 Benedict	4. 6.	♁ ♁ ☾ ☾	Winde	1 Hugo
Donst.	23 Claudius	4. 38.	♁ ♁ ☐ ♁	unbe	2 Franc. v. Pad
Freyt.	24 Serapion	5. 9.	Δ ♁ ♂ ♁ ☾	ständig	3 Gründonk.
Samst.	25 Pignenius	11. 3.	● 6. 21. N. ♁ ♄	Schnee	4 Charfreyt.
	25 Mar. Verk.	7. 35.	♁ ☉ ♀ ♁	Winde	5 Christian

13. | **Ev. Math. 21.** ☉ **Aufgang 5. u 32. m. Unterg. 6. u. 28. m** | **Ev. Marc. 16.**

Sont.	26 A Palmtag	8. 55.	♁ ♁ ♀ Orient. und	Regen	6 E Ostertag
Mont.	27 Rupert	10. 12.	☐ ♂, Dperig.	durchent	7 Montag ††
Dienst.	28 Priscus	11. 25.	♁ ♁ Δ ♄,	ander	8 Dienstag †
Mitw.	29 Estachius	11. N.	♁ ♄ ☾ ♁ ♁	☉ schein	9 Maria Eg.
Donst.	30 Hochdonstag	12. 28.	☾ * ♁ ♀ ☐ ♁	Wind	10 Ezechiel
Freyt.	31 Charfreytag	1. 25.	☾ 9. 9. vor. * ♁ ☉	und	11 Leo Pabst



**Merck hat 31. Tag.** Des rauhen Winters-Frost legt man die Herrschaft nieder,  
Verlaßt den kalten Sinn ihr, die ihr Christi Brüder.

Der Anfang des Monats lasset viele  
Schnee-Wolcken sehen.

Neumond den 9. macht Hoffnung zu  
angenehmem Wetter.

Das erste Viertel den 17. hat anfangs  
schön Frühling-Wetter, bald aber Wind  
und Schnee.

Der Vollmond den 24. wechselt mit  
Regen, Wind und Sonnenschein ab.

Schloß gezogen. Eben dieses geschah auch  
an dem abgeredeten Neujahrs-Abend,  
und als sich dieser junge Mensch unter ei-  
nem andern Vorwand wieder aus der  
Kammer begeben, so zoge er (nachdeme sie  
vorhero alles miteinander abgeredet) ei-  
nen von seinen Mit-Gesellen auch hinauf,  
und dieser wieder einen andern, bis alle 20.  
in dem Schloß waren, ohne daß jemand  
hievon etwas wahrgenommen. Diese wa-  
ren wol bewafnet und überfielen alsobald  
den Land-Vogt in seinem Schlaf; Zim-  
mer, nahmen ihne samt seinen Knechten  
gefangen, und besetzten mit ihrer Mann-  
schaft das Schloß. Hielten sich aber da-  
mit im Lande kein Geschrey wurde, ganz  
stille bis auf den Mittag, da sie indessen ver-  
nehmen wurden wie es mit Einnahm des  
andern wolbefestigten Schloßes Sarnen  
abgelaufen. Fertigten auch in der Eile ei-  
nen Botten an ihre Mit-Verbündete ab,  
und ließen sie wissen, daß das Schloß Rog-  
berg bereits in ihrem Gewalt stehe.

S. 4.

Mit Eroberung des Schloßes Sarnen  
ließe es nicht minder glücklich ab. Inde-  
me der Land-Vogt es durch seinen Ge-  
walt dahin gebracht, daß ihme die Land-  
Leute

Altkirch, donst. nach der alt Fastn.  
Appenzell, am mittwoch nach mit-  
fasten.

Arbon, mitw. vor Palmarum

Badenweiler, den 18.

Bozen, auf mitfasten.

Breysach, diensttag nach Vätare.

Burgdorf, den 1. mittwoch.

Collmar, an Fronfasten.

Darmstadt an Mar. Verkündigung.

Egg, auf, Gregori.

Frankfurt, auf Quasim.

Hutwil, den 2. mittwoch.

Horgen, den 1. donstag.

Kanz, den 1 dienst. alt. Cal.

Käbis, den 1. Freytag ein Vieh-  
marckt. a. e.

Milden, den 2. mittwoch.

Molburg, auf mitfasten.

Mämpelgard, samst. vor Vätare.

Murten, mitwoch nach Inv.

Neu-Breysach, auf Joseph.

Neuenburg am Rhein, und Neustatt

im Schwarzwald, auf mitfasten.

Nürnberg, hält Mess, Freytag auf  
Ostern.

Peterlingen, donst. nach Ostern.

Regenspurg, auf Gregori.

Reichensee, auf Gertrud.

Sanen, freytag vor Palmtag.

Seckingen, den 6.

Schwiz, den 17.

Solothurn, diensttag nach mitfasten,  
und Osterdienstag.

Stühlingen, auf mitfasten.

Surrsee, auf Fridolin.

Wilmorgen, den 21.

Undersee, den 1. donstag.

Uri, donstag vor Ostern.

Willisau, montag vor Fridolini.

Tag L. 2  
St. m. 3

11. 33 1

11. 36 2

11. 40 3

11. 44 4

11. 47 5

11. 50 6

11. 53 7

11. 56 8

12. 0 9

12. 4 10

12. 7 11

12. 10 12

12. 13 13

12. 16 14

12. 19 15

12. 23 16

12. 26 17

12. 30 18

12. 33 19

12. 36 20

12. 40 21

12. 43 22

12. 47 23

12. 51 24

12. 55 25

12. 58 26

13. 2 27

13. 5 28

13. 8 29

13. 12 30

13. 15 31

IV. Monat	Alter April APRILIS.	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu April. APRILIS.	
Samst	1 Hugo	2. 15.	☿ ☽ ♃ ♄ * ♀	Grifche   12 Julius	
14.   <b>Ev. Marc. 16.</b> ☉ <b>Aufgang</b> 5. u. 21. m. <b>Unterg.</b> 6. u. 39. m.   <b>Ev. Joh. 20.</b>					
<b>Sonnt</b>	2 <b>Ostertag</b>	☿ 2. 15.	Δ ♃, * ☉	Ostertag	13 <b>Quasimod.</b>
<b>Mont.</b>	3 <b>Montag</b>	☿ 3. 30.	♂ bey dem ☾	Luffte	14 Tiburtius
<b>Dienst.</b>	4 <b>Dienstag</b>	☿ 3. 19.	☿ ☽ ♃ ♄ ♂ ☽	Schein	15 Olympia
<b>Mitw.</b>	5 <b>Martialis</b>	☿ 4. 26.	* ♃ ♀ ☉ ♃,	falte	16 Paternus
<b>Donst.</b>	6 <b>Freneus</b>	☿ 4. 48.	♀ bey dem ☾	Regen	17 Rudolf
<b>Freyt.</b>	7 <b>Celestinus</b>	☿ 5. 12.	am Morgen	Sonnschein	18 Ursinus
<b>Samst</b>	8 <b>Maria</b>	☿ u. 3.	● 2. 17. vor. * ♂ ♀	Regen	19 Werner
19.   <b>Ev. Joh. 20.</b> ☉ <b>Aufgang</b> 5. u. 9. m. <b>Unterg.</b> 6. u. 51. m.   <b>Ev. Joh. 10.</b>					
<b>Sonnt</b>	9 <b>Quasimod.</b>	☿ 8. 24.	☉ 9. 19. vor	und	20 <b>Misericor.</b>
<b>Mont.</b>	10 <b>Ezechiel</b>	☿ 9. 29.	☿ ☽ ♂ Orient	Wind	21 Anshelmus
<b>Dienst.</b>	11 <b>Leo Pabst</b>	☿ 10. 19.	* ♂ ♀ D Apog.	falte	22 Sigismund.
<b>Mitw.</b>	12 <b>Julius</b>	☿ 11. 15.	♃ neben dem ☾	Platz	23 <b>Georgius</b>
<b>Donst.</b>	13 <b>Egesippus</b>	☿ u. 11.	♂ ♀ ♃ Δ ♂,	Regen	24 Albertus
<b>Freyt.</b>	14 <b>Tiburtius</b>	☿ 12. 6.	☿ ☽ ♃ ☉ ♃	Regen	25 <b>Marcus</b>
<b>Samst</b>	15 <b>Olympia</b>	☿ 12. 52.	☿ ☉	unstat	26 Cletus
16.   <b>Ev. Joh. 10.</b> ☉ <b>Aufgang</b> 4 u. 57. m. <b>Unterg.</b> 7. u. 3. m.   <b>Ev. Joh. 16.</b>					
<b>Sonnt</b>	16 <b>Mis. Dan.</b>	☿ 1. 34.	☿ 5. 33. vor. Δ ♃	schöner	27 <b>Jubilate</b>
<b>Mont.</b>	17 <b>Rudolf</b>	☿ 2. 10.	☿ ☽ * ♃, ☉ ☽	Schein	28 Vitalis
<b>Dienst.</b>	18 <b>Christoffel</b>	☿ 2. 42.	♂ ♂, Δ ☉,	Sonnschein	29 Pet. Mart.
<b>Mitw.</b>	19 <b>Werner</b>	☿ 3. 15.	☉ ♃, Δ ♀,	schön	30 Cathr. v. S.
☿ <b>Anbruch des Tages</b> 2. uhr 39. m. <b>Abscheid</b> 9. uhr 21. m.					
<b>Donst.</b>	20 <b>Hermann</b>	☿ 3. 41.	☿ ☽ Δ ♀	Wetter	<b>Neu May.</b>
<b>Freyt.</b>	21 <b>Anshelmus</b>	☿ 4. 11.	☿ ☽ Δ ♃,	Donner	1 <b>Phil. Jac. f</b>
<b>Samst</b>	22 <b>Cajus</b>	☿ 4. 42.	<b>Dneben</b>	Wolcken	2 <b>Athanasius</b>
3 <b>Erfindung f</b>					
17.   <b>Ev. Joh. 16.</b> ☉ <b>Aufgang</b> 4 u. 47. m. <b>Unterg.</b> 7. u. 13. m.   <b>Ev. Joh. 16.</b>					
<b>Sonnt</b>	23 <b>Jub. Geor.</b>	☿ u. 3.	● 12 41. vor. ♀ ☿, D perig.		4 <b>Cantate</b>
<b>Mont.</b>	24 <b>Albertus</b>	☿ 9. 11.	☿ ☽ dem Scor	unstat	5 <b>Gotthard</b>
<b>Dienst.</b>	25 <b>Marcus</b>	☿ 10. 21.	* ♂ ☉ pion. Jersch.	gut	6 <b>Joh. v. d. Pf.</b>
<b>Mitw.</b>	26 <b>Anacletus</b>	☿ 11. 24.	☿ ☽ ☿	schön warm	7 <b>Stanislaus</b>
<b>Donst.</b>	27 <b>Anastasius</b>	☿ u. 11.	☿ ☽ ☉ ♃, * ♂	Wetter	8 <b>Michael Erf.</b>
<b>Freyt.</b>	28 <b>Vitalis</b>	☿ 12. 19.	☿ ☉ Δ ♀	trüb	9 <b>Gregor. N.</b>
<b>Samst</b>	29 <b>Peter</b>	☿ 1. 2.	☿ 6. 33. Nachm. * ♃	ver	10 <b>Gordian</b>
18.   <b>Ev. Joh. 16.</b> ☉ <b>Aufgang</b> 4 u. 37. m. <b>Unterg.</b> 7. u. 23. m.   <b>Ev. Joh. 16.</b>					
<b>Sonnt</b>	30 <b>Cantate</b>	☿ 1. 37.	☿ ☽ Δ ♃, ☉ ♀, mischte		11 <b>E f Wochen</b>

**April hat 30. Tag.**

Die Welt führt zum April, die selbst dem Schatten gleich,  
 kehrt um zum wahren Gut das macht dich erig reich.

Der Anfang des Monats ist von un-  
 beständiger Witterung.

Den 8. ist der Neumond Wind und  
 Regen behalten die Oberhand.

Das erste Viertel den 16. hat mit Son-  
 nenschein vermischtes Wetter.

Der Vollmond den 23. ist recht som-  
 merlich warm.

Leute alljährlich ein jeglicher nach vermö-  
 gen an Kälbern / Schweinen / Läm-  
 mern / Haasen / Lünern 2c. gewisse  
 Neujahr-Geschencke bringen mußten.  
 Nun hatten sich 50. Mann dahin verab-  
 redet bey diesem Anlaß, wann sie dem  
 Land-Vogt nach Gewohnheit die Ge-  
 schencke bringen solten, sich zugleich des  
 Schlosses mit Listen zu bemächtigen.

Weilen aber niemand gewaffneter in  
 das Schloß eingelassen wurde, so ließen  
 sie heimlicher weise Spieß-Eisen verfertigen,  
 die sie an ihre hölzernen zugespitzte  
 Strecken stecken, und sich im Nothfall  
 damit wehren konnten.

Am Neujahrstag mußten 30. von  
 ihnen, wolbewaffnet sich im nächsten  
 Wald an dem Schloß versteckt halten,  
 und auf das verabredete Lösungs-Zei-  
 chen wann man ein Horn blasen werde  
 auch alsobald dem Schloß zulauffen.  
 Die 20. aber glengen mit ihren bey sich ha-  
 benden Neujahr-Geschencken, und  
 hölzernen vornen zugespitzten Strecken  
 dem Schloß zu, die Spieß-Eisen ver-  
 borgen bey sich tragende. Der Land-  
 Vogt sich keines argen versehende gehet  
 mit seinen Leuten in die Kirche und siehet  
 diese Männer mit ihren Geschencken ihme  
 unter

Baden im Ergöw, auf Georg.  
 Bern, dienst. nach Quasimod.  
 Bremgarten, Ostermittwoch.  
 Beraegg, den 25. Tag.  
 Eglistau, auf Georgi.  
 Etz, mittwoch vor Georgi.  
 Ermentingen, den 15.  
 Frankfurt, auf Quasimod.  
 Franckenthal, den 28. sten.  
 Heiden und Herisau, auf Georgi.  
 Lyon, auf Quasimod.  
 Langen, den letzten Mittwoch.  
 Lauffenburg, am Osterdienstag.  
 Leipzig, auf Jubilate.  
 Pichtensieg, montag nach Quasim.  
 Rosanna, 1. montag nach Quasim.  
 Lucern, am Osterdienst.  
 Müllhausen, am Osterdienst.  
 Mayenfeld, montag nach Georgi.  
 Nürnberg, auf Ostern.  
 Neustatt, am Bieler-See, den 23.  
 Peterlingen, donst. nach Quasim.  
 Rapperschwil, Ostermittwoch.  
 Rheinegg im Rheinthal, den 1.  
 mittwochen nach Georgi.  
 Rothwyl, auf Georgi.  
 Rheinfelden, den letzten donst.  
 Solothurn, am Osterdienstag.  
 Steckborn, donst. vor Mant.  
 Schiersch, auf Georgi, Bieh-  
 markt.  
 Teufen, montag vor der Lands-  
 Gemeind.  
 Tübingen, auf Georgi.  
 Wisis, den 27.  
 Wettischweil, den 1. donstag.  
 Zoffingen, am Osterdienstag.

Tag l.	St. m.	2
13. 18		1
13. 22		2
13. 26		3
13. 28		4
13. 31		5
13. 34		6
13. 37		7
13. 40		8
13. 43		9
13. 46		10
13. 49		11
13. 52		12
13. 55		13
13. 58		14
14. 2		15
14. 6		16
14. 9		17
14. 13		18
14. 16		19
14. 19		20
14. 22		21
14. 25		22
14. 28		23
14. 31		24
14. 34		25
14. 37		26
14. 39		27
14. 42		28
14. 45		29
14. 47		30

V. Monat	Alter May; MAJUS.	Auf- und Untergang.	Aspecken und vermuthliche Witterung.	Neu May; MAJUS.
Mont.	1 <b>Philipp. Jac.</b>	☉ 2. 8.	♀ ☉ ☉ ☉, Sonnenschein	12 Nereus
Dienst.	2 Athanasius	☉ 2. 36.	♂ neben dem ☾ Regen	13 Servatius
Mitw.	3 <b>Erfindung</b>	☉ 3. 0.	♀ ☉ ☉ ☉, * ♀, Sonnensch.	14 Bonifacius
Donst.	4 Monica	☉ 3. 21.	♂ neben dem ☾ Donner	15 <b>Auffahrt</b>
Frent.	5 Gotthard	☉ 3. 45.	* ♀ ♀, * ☉ und	16 Joh. Nepom
Samst.	6 <b>hs. Cunrad</b>	☉ 4. 10.	☉ ☉ * ♂ gefahr	17 Jonas
19.   <b>Ev. Joh. 16.</b> ☉ Ausgang 4. u. 29. m. Unterg. 7. u. 31. m.   <b>Ev. Joh. 15.</b>				
<b>Sonne</b>	7 <b>Kog. Gottf.</b>	☉ u. 3.	☉ 6. u. 4. M. ☾ Ap. liches	18 <b>E Erandi</b>
Mont.	8 Michael Ers.	☉ 8. 17.	☉ ☉ ♂ ☉ Wetter	19 Prudentia
Dienst.	9 Beat	☉ 9. 13.	♂ neben dem ☾ Donner	20 Bernhardin
Mitw.	10 Gordian	☉ 10. 5.	☾ ☉ in <b>9. 43. V.</b> u. Bliß	21 Constantin.
Donst.	11 <b>Auffahrt</b>	☉ 10. 52.	♀ ☉ ☉ ☉ mit Regen	22 Helena
Frent.	12 Pancratius	☉ 11. 35.	♀ ☉ ☉ ☉ Wind	23 Desiderius
Samst.	13 Servatius	☉ u. N.	♀ ☉ * ☉, schöne	24 Johanna
20.   <b>Ev. Joh. 15.</b> ☉ Ausgang 4. u. 21. m. Unterg. 7. u. 39. m.   <b>Ev. Joh. 14.</b>				
<b>Sonne</b>	14 <b>E Erandi</b>	☉ 12. 13.	♂ in ☉ ☉ ☉, * ♀, tem.	25 <b>E Pfingsttag</b>
Mont.	15 Sophia	☉ 12. 45.	☾ 5. 25. Nach. * ☉ perierte	26 Montag <b>††</b>
Dienst.	16 Melchior	☉ 1. 16.	♀ ☉ ☉ ☉, Mayen	27 Dienstag <b>††</b>
Mitw.	17 Sida	☉ 1. 44.	* ♀ ♀, ☉ ☉, ♂ ♂, Zeit	28 <b>Kronfasten</b>
Donst.	18 Chrschona	☉ 2. 11.	♀ ☉ ☉, ☉ ☉, unstät	29 Maximilian
Frent.	19 Scipio	☉ 2. 30.	☉ ☉, ♂ ☉, ☉ ☉, Wetter	30 Felix Pabst
Samst.	20 Christian	☉ 3. 10.	♀ ☉ ☉ ☉ Sonnenschein	31 Petronella
<b>† Anbruch des Tages 1. uhr 12. m. Abscheid 10. uhr 48. m.</b> <b>Neu Brachmon.</b>				
21.   <b>Ev. Joh. 14.</b> ☉ Ausgang 4. u. 15. m. Unterg. 7. u. 45. m.   <b>Ev. Math. 28.</b>				
<b>Sonne</b>	21 <b>U Pfingsten</b>	☉ 3. 45.	♂ ☉ ☉ ☉ perig. Donner	1 <b>E Dreyfalt</b>
Mont.	22 Montag	☉ u. 3.	☉ 9. 40. vor. ♂ ☉ u. grosses	2 Marcellus
Dienst.	23 Dienstag	☉ 9. 7.	♂ ☉, ☉ ☉, Wasser	3 Erasmus
Mitw.	24 <b>Kronfasten</b>	☉ 10. 5.	☾ ☉ ☉ ☉ Wind	4 Quirinus
Donst.	25 <b>Urbanus</b>	☉ 10. 56.	♀ in ☉ ☉ ☉, und Regen	5 <b>Kronleib. ††</b>
Frent.	26 <b>Anna Magd</b>	☉ 11. 37.	* ♂, ☉ ☉, Sonnenschein	6 Norbertus
Samst.	27 <b>Anna Cathr.</b>	☉ u. N.	☉ ☉, * ☉, unstät	7 Robertus
22.   <b>Ev. Joh. 3.</b> ☉ Ausgang 4. u. 14. m. Unterg. 7. u. 46. m.   <b>Ev. Luc. 14.</b>				
<b>Sonne</b>	28 <b>U Dreyfalt.</b>	☉ 12. 10.	♀ ☉ ☉ ☉ ☉, frucht	8 <b>Medardus</b>
Mont.	29 Maximilian	☉ 12. 38.	☾ 6. 15. vor. ☉ ☉, bares	9 Columbanus
Dienst.	30 Ludovica	☉ 1. 4.	☉ ☉, ☉ ☉, Wetter	10 Onophrion
Mitw.	31 Petronella	☉ 1. 27.	♂ neben dem ☾ mit	11 Barnabas

\*\*\*\*\*:\*\*\*\*\*;\*\*\*\*\*

**May hat 31. Tag.** Das schön geschmückte Feld ergöset Mand und Herk,  
Schwing dich dafür zu Gott mit Danken Himmelwärts.

Im Anfang des Mayen zeigen sich fruchtbare Frühlings-Tage, mit Oschein.  
Der Neumond den 7. drohet mit gefährlichen Wetter von Donner, Hagel bald aber schwäre Platz-Regen.  
Den 15. komt Regen und Wind, meist aber Sonnschein.  
Der Vollmond den 22. hat Regen genug wo nicht gar Donner und Hagel.  
Den 29. bringt das letzte Viertel fruchtbares Wetter.

unter der Schloß-Pforten entgegen kommen, die er auch bewillkommete, und hieß sie die Geschenke vollends in das Schloß bringen, er aber gieng mit seinen Leuten fort.

Die Verbündeten aber kamen in das Schloß steckten ihre Spieß-Risen an die Stecken, gaben den andern im Wald verborgenen mit Blasung des Horns ein Zeichen die alsobald herzuеileten und sich insgesammt des Schlosses ohne sondern Gegenstand bemesterten.

Den Landvogt samt denen im Schloß befindlichen Leuten nahmen sie gefangen, thaten ihnen aber kein Leid, sondern lieffen sie ihre beste Sachen mitnehmen, führeten sie auf die Gränzen, allwo sie einen Cörperlichen Eid schweeren müssen dieselere Lande ihr Lebtag nimmermehr zu betreten. Die beyden Schloßer aber haben sie abgebrochen und zerstöret.

I. 5.

Zu Ury wurde auf gleichen Tag das noch nicht gar ausgebaunene Schloß Zwing Ury unter die Stägen, und zu Schweiz das Schloß Louwertz in dem See

	Tag L.	St. m.	12
Ulberschwendi den 1. montag.			
Altstetten, den 1. mitwoch alt Cal.			
Appenzell, auf S. Dreyfaltigkeit.			
Urau, Dienstag vor Auffahrt.	14. 49		1
Arburg, 8. Tag vor Auffahrt.	14. 51		2
Biberach, am Pfingstmitwoch.	14. 54		3
Bischoffzell, den 1. montag.	14. 57		4
Bremgarten, Pfingstmitwoch.	14. 59		5
Brugg, mitwoch vor †Erfindung.	15. 1		6
Breybach, am Pfingstdienst.	15. 3		7
Chur, den 1. May alt Cal.	15. 6		8
Egg, den 2.	15. 8		9
Freyburg in Uchland, den 3.	15. 10		10
Gottlieben, den 1. wontag.	15. 12		11
Glarus, am ersten dienstag May, ein grosser Viehmarkt alt. Cal.	15. 14		12
Glanz, den ersten dienstag alt. C.	15. 16		13
Kaiserstuhl, montag nach Auffahrt.	15. 18		14
Kempten, den 10.	15. 20		15
Kangenthal, dienstag vor auffahrt.	15. 22		16
Lauffenburg, Pfingstdienstag.	15. 24		17
Lauffen, den 1.	15. 26		18
Leuzburg, den 1. mitwoch.	15. 28		19
Lindau, den 1. samstag.	15. 29		20
Lucern, am Pfingstdienstag.	15. 30		21
Mayenfeld, montag nach Georgi a. c.	15. 31		22
Mellingen, am Pfingstmitwoch.	15. 32		23
Müllhausen, am Pfingstdienstag.	15. 33		24
Rapperschwil, Pfingstmitwoch.	15. 35		25
Rosbach, donstag vor Pfingstag.	15. 36		26
Schaffhausen, am Pfingstdienstag.	15. 38		27
Solothurn, dienstag nach †Erfindung, den andern Pfingstdienstag	15. 39		28
St. Gallen, samstag vor auffahrt.	15. 40		29
Stauffen, auf Philippi Jacobi.	15. 41		30
Unterseen, den 1. mitw.	15. 42		31
Wangen, mitwoch nach †Erfindung.			
Willisau, den 1. tag nach †Erfindung.			
Weil, den 1. dienstag.			
Weinfelden, den 3.			
Winterthur, donstag vor auffahrt.			
Zoffingen, am Pfingstdienst.			
Zürich, den 1.			
Zurzach, 8. Tag nach Pfingsten.			

VI. Monat	Alter Brachm.	Aufgang	Untergang	Aspecken und vermuthliche Witterung.	Neu Brachm.
Donst.	1 Nicodemus	☿	1. 50.	♁ ♀ 4 neben	Donner
Freyt.	2 Jo. Jacob.	♁	2. 12.	♁ ☉ ♀, dem ☾	and Blitz
Samst.	3 Erasmus	♁	2. 39.	♁ ♀ Occid.	☾ Apog.
23.	Ev. Luc. 16.	☉	Aufgang 4. u. 7. m.	Unterg. 7. u. 53. m.	Ev. Luc. 15.
Sonnt.	4 Al. Dreysalt.	♁	3. 6.	* ♀ ☉,	Regen
Mont.	5 Bonifacius	♁	3. 37.	* ♂, ☉ ♀,	und Wind
Dienst.	6 Goetlieb	♁	U. B.	☉ u. 3. Vor.	Sonnschein
Mitw.	7 Casmirus	♁	8. 48.	☾ ♁ ♀	an etlichen
Donst.	8 Medardus	♁	9. 32.	♀ neben dem ☾	Orten
Freyt.	9 Columbus	♁	10. 8.	Langster Tag	ist ge
Samst.	10 Ono. ☉ in ♁	♁	10. 43.	☉ ♁ 6. 38. N.	fährlich
24.	Ev. Luc 14.	☉	Aufgang 4. u. 6. m.	Unterg. 7. u. 54. m.	Ev. Luc. 5.
Sonnt.	11 Al. Barnabas	♁	11. 14.	Sommers Anfang	☾
Mont.	12 Basilides	♁	11. 43.	♁ ☉ ☉,	Wetter
Dienst.	13 Eliseus	♁	U. N.	♁ ♁ ☉ ♀,	zube
Mitw.	14 Abigael	♁	12. 10.	☾ 2. 17. Vor. ♀ direct.	forgen
Donst.	15 Vitus	♁	12. 37.	☉ ♀ ♀ ♀	Sonnschein
Freyt.	16 Justinus	♁	1. 3.	♁ ♁, ☉,	Regen
Samst.	17 Hortensia	♁	1. 33.	♁ ♁ ♀	Dperig Sonnschein
25.	Ev. Luc. 15.	☉	Aufgang 4. u. 8. m.	Unterg. 7. u. 52. m.	Ev. Math. 5.
Sonnt.	18 Al. Marcellus	♁	2. 11.	♁ ♀, ♀ ♁ ☉ ♀	und ge
Mont.	19 Gerhard	♁	2. 55.	♁ ♀ ☉ ☉, ☉ ♀	fährlich
Dienst.	20 Sylverius	♁	U. B.	☉ 4. 36. Nach. ☾	Donner
Mitw.	21 Albanus	♁	8. 40.	☉ ♀, ☉ ♂,	Wetter
Donst.	22 Justina	♁	9. 25.	♁ ♁ ♀ ♀	sehr heiß
Freyt.	23 Edeltrud	♁	10. 4.	♁ ♁ ☉ ♀, ☉ ♁	warm
Samst.	24 Joh. Schuffer	♁	10. 33.	♁ ♁, ♀ ♀	Sonnen
26.	Ev. Lu. 6.	☉	Aufgang 4. u. 11. m.	Unterg. 7. u. 49. m.	Ev. Marc. 8.
Sonnt.	25 Al. Eberhard	♁	10. 59.	♁ ♁ ☉	schein
Mont.	26 Joh. Paul	♁	11. 25.	☉ ♀, ☉ ♀,	mit Donner,
Dienst.	27 7. Schläffer	♁	11. 48.	☉ 2. 14. Nach. ☉ ♀	Wind
Mitw.	28 Benjamin	♁	U. N.	♀ neben dem ☾	und
Donst.	29 Peter Paul.	♁	12. 12.	♁ neben dem ☾	Regen
Freyt.	30 Pauli Ged.	♁	12. 36.	* ☉, ☉ ♀,	vermisch
6	Al. Schuge. B.				
7	Wilibald				
8	Kilian				
9	Cyrellus				
10	7. Brüder				
11	Pius Pabst.				



**Brachmonat hat 30. Tag.** Der Sonnen heisser Strahl pfeget manchen abzumatten, Quält dich des Kreuzes Hitz, stuch unter Jesu Schatten.

Der Neumond den 6. zeigt zwar Sonnenschein, allein Donner, Wind und Regen melden sich auch dabey.

Den 14. bey dem ersten Viertel, ist eine zwar warme, aber wegen dem Donner sehr gefährliche Zeit.

Den 20. bey dem Vollmond ist die Hitz groß, wird aber mit hin von den Donner-Wolcken unterbrochen.

Das letzte Viertel den 27. ist zu Donner, Wind und Regen geneigt.

See in den Grund zerbrochen. Weil sich nun niemand mehr vor denen Land-Vögten zu fürchten hatte, so traten die drey Länder Ury, Schweiz und Unterwalden des folgenden Tags zusammen, und haben auf 10. Jahr lang einen Bund miteinander geschlossen, einander zu helfen und zuschirmen, nach allen denen Puncten, wie solche zuvor von denen drey ersten Vögten beschworen worden, und sich also der Tyranny der Land-Vögten entlediget.

**S. 6.**

So bald Kayser Albrecht vernommen, daß die drey Länder, seine Land-Vögte und Diener zum Land ausgejagt und die Schlösser bereits zerstöret hätten, wurde er sehr zornig, und hat beschlossen diese Thaten zu rächen und die drey Länder noch enger als zuvor einzuthun. Kame danahen selbst in hoher Person in die Schweiz, liesse nit nur gleich anfangs den Frucht-Paß gegen diese Länder sperren, sondern besammlete eine große Armee, willens die drey Länder zu besetzen

Unbonne, den letzten Dienstag.  
Badenweiler, montag nach Dreyfalt.  
Brendorff, auf Peter und Paul.  
Biel, auf Medardi.  
Brunntrut, den letzten mitwoch.  
Davos, den 24. alt. c.  
Feldkirch, auf Johanni.  
Kempten, auf Peter Pauli.  
Riechtensteig, montag nach Dreyfalt.  
Mossee, auf Vitus.  
Münspelgart, samstag nach Dreyfalt.  
Neuenburg, den 22.  
Neustatt, den letzten donstag.  
Nevis, den 24.  
Olten, montag vor Johanni.  
Ravenspurg, auf Vitus.  
Rothweil, auf Johanni.  
Salez, auf St. Johanni Tag.  
Strassburg, auf Johanni.  
Schaffhausen, am Pfingstdienstag.  
Surssee, auf Johanni und Pauli.  
Ulm, auf Vitus.  
Weil, dienstagnach Dreyfaltigkeit.  
Zürich, den 14. tag nach Pfingsten.  
Zurzach, montag nach Dreyfaltigkeit.  
Salez, den 24.

Tag L.	St. m.	Tag.
15.43		1
15.44		2
15.44		3
15.45		4
15.46		5
15.47		6
15.47		7
15.48		8
15.48		9
15.48		10
15.48		11
15.48		12
15.47		13
15.46		14
15.46		15
15.45		16
15.44		17
15.43		18
15.42		19
15.41		20
15.41		21
15.40		22
15.40		23
15.39		24
15.38		25
15.36		26
15.34		27
15.32		28
15.31		29
15.30		30





# Heumonath hat 31. Tag.

Nun will man allgemach sich zu der Ernde schicken,  
 Das auch an dir, o Mensch! viel reiche Früchten blicken.

Der Neumond den 5. wechselt mit  
 Donner, Wind, Regen, und Oschein ab.  
 Den 13. ist das erste Viertel das Wet-  
 ter ist noch unbeständig.  
 Der Vollmond den 20. bringt Regen,  
 Donner und Wind, am Ende aber Son-  
 nenschein.  
 Bey dem letzten Viertel den 27. fliegen  
 die Donner- Wolcken starck daher, mit  
 Regen und Wind.

Kriegen, und sie wieder unter das alte Joch  
 zuzwingen.

## S. 7.

Aber Gott leitete es anderster: Der  
 Kayser wurde von seinem eigenen Vetter  
 Herzog Johannes, diereil er ihme sein  
 Väterliches Erb-Gut vorenthielte, und  
 nicht widergeben wolte, auf der Reise un-  
 versehens ermordet, und dieser Kayser-  
 Mord zernichtete den gefastten Anschlag.  
 Die Sach blieb also ersihen bis 2c. 13 15,  
 da haben etliche, ehemahlen aus dem Land  
 vertriebene Edel-Leute und Land-  
 Vögte den Herzog Leopold von Oe-  
 sterreich angestiftet daß er die drey Län-  
 der bekriegen solle, und auch würcklich ge-  
 than; Indeme er mit einer Armee von  
 20000. Mann darunter sehr viele vorneh-  
 me Herren, und Edel-Leute waren, auf  
 besagte drey Länder anzog. Das  
 Haupt-Lager hatte er zu Zug so damah-  
 len noch unter seine Böttmäßigkeit gehö-  
 rete. Graf Otto v. Straßberg solte mit  
 6000. Mann einen Einfall in das Unter-  
 waldener-Land thun, er aber wolte mit  
 der Haupt-Armee auf Schweiz zuzie-  
 hen,

Altkirch, auf Jacobi.  
 Hugsburg, auf Ulrich.  
 Urau, den 1. mitwoch.  
 Bern, mitwoch nach Jacobi.  
 Benfelden, auf Jacobi.  
 Biel, auf Ulrich.  
 Bisanz, auf Jacobi.  
 Eleyen, den 15.  
 Haslach, montag nach Peter Paul.  
 Heidelberg, auf Margaretha.  
 Glanz, mitwoch nach Margreth. alt. c.  
 Landau, Langenau, auf Margretha  
 Maynz, auf Jacobi.  
 Memmingen, Meyenburg, auf Ulrich  
 Mülden, den 1. mitwoch.  
 Münster, im Basler-Bistum den 17.  
 Orbonne, auf Maria Magdalena.  
 Rheinegg, mitwoch nach Jacobi Kirch  
 Weyh.  
 Seckingen, auf Jacobi  
 Sempach, auf Cyrill.  
 Uberkingen, auf Ulrich.  
 Unterseen, am 1. mitwochen.  
 Wisis, diensttag nach Maria Magdal.  
 Wallenburg, diensttag nach Magdalena  
 Wildhaus, auf Ulrich.  
 Welschneuburg, den 1. mitwoch.  
 Waldshut, auf Jacobi.  
 Willisau, auf Ulrich.  
 Worms, auf Theobaldi.  
 Würzburg, auf Kilian.

Tag	L.	St. m.	W.
15	29		1
15	28		2
15	26		3
15	25		4
15	23		5
15	21		6
15	19		7
15	19		8
15	17		9
15	15		10
15	13		11
15	11		12
15	10		13
15	8		14
15	2		15
15	0		16
14	58		17
14	56		18
14	53		19
14	50		20
14	48		21
14	46		22
14	43		23
14	40		24
14	37		25
14	34		26
14	32		27
14	30		28
14	27		29
14	24		30
14	21		31



VIII Alter Augustimon. AUGUSTUS. Auf- und Untergang. Aspecten und vermuthliche Witterung. Neu Augustimon AUGUSTUS.

Dienst.	1 Petri Ketten	♄	1. 32.	♄ ♀, ♀ ♀	Donner	12 Clara
Mitw.	2 Moses	♄	2. 24.	♄ ♀, *♂	Wind und	13 Hypolitus
Donst.	3 Jofias	♄	3. 25.	♄ ♂ ♀,	Plag-Regen	14 Eusebius
Freyt.	4 Dominicus	♄	u. B.	♄ 12. 10. N. ☉	Sinst. s. ch. b.	15 M. Himmel. ff
Samst.	5 Oswald	♄	7. 49.	*♂ ♀ *♂	Regen	16 Job. Koch.

32. | Lv. Luc. 19. ☉ Aufgang 4. u. 59. m. Unterg. 7. u. 11. m. | Lv. Luc. 10.

Sonnt.	6 A Sirtus	♄	8. 17.	♄ ☉	Sonnenschein	17 E Liberatus
Mont.	7 Donat. Afra	♄	8. 44.	♀ ♀ ☉ ♀,	unstät	18 Agapitus
Dienst.	8 Reinhard	♄	9. 11.	*☉, ♀	Sonnenschein	19 Sebaldu
Mitw.	9 Roman	♄	9. 39.	♀ ♂ ♀,	Sonnenschein	20 Bernhardus
Donst.	10 Laurentius	♄	10. 12.	♀ Retro, *♀	trüb	21 Privatus
Freyt.	11 Ignatius	♄	10. 49.	☉ 2. 11. Nach. ♂ ♀	Donner	22 Symphoria
Samst.	12 Bleiche.	♄	11. 38.	☉ 11. 45. Vor.	und	23 Zachaus

33. | Lv. Luc. 18. ☉ Aufgang 5. u. 11. m. Unterg. 6. u. 49. m. | Lv. Luc. 17.

Sonnt.	13 A Hundst. E.	♄	u. N.	☉ ♀, ☉ ♂ ☉,	Regen	24 E Bartholo.
Mont.	14 Samuel	♄	12. 32.	☉ ♂ ♀, ☉ ♀	auch Wind	25 Ludwig
Dienst.	15 Mar. Hilff	♄	1. 21.	☉ ♀, Δ ♀,	unbes	26 Silverus
Mitw.	16 Job. Koch.	♄	2. 26.	Δ ♂, Δ ♀,	ständig	27 Gebhard
Donst.	17 Liberatus	♄	3. 38.	♀ ☉ ♀ D ☉	Sonnschein	28 Pelag. Aug.
Freyt.	18 Deodatus	♄	u. B.	☉ 10. 42. Vor.	Sonnschein	29 Job. Enth.
Samst.	19 Sebaldu	♄	7. 29.	♀ ☉ ☉, ♀ ♀	schön	30 Rosa

34. | Lv. Marc. 7. ☉ Aufgang 5. u. 22. m. Unterg. 6. u. 38. m. | Lv. Math. 6.

Sonnt.	20 A Bernhard	♄	7. 56.	*♂ ☉, ♀ ♀	Wetter	31 E Sabina
	Anbruch des Tages		3. uhr	32. m. Abscheid	9. uhr	38. m. Neu Herbstmon.
Mont.	21 Privatus	♄	8. 22.	♀ ☉ ♂ ♀,	Nebel	1 Berena
Dienst.	22 Emilia	♄	8. 46.	♀ ☉ ♀ neben	mit	2 Leontius
Mitw.	23 Zachaus	♄	9. 13.	♀ ☉ dem ☉	Sonnschein	3 Seraphia
Donst.	24 Bartholome	♄	9. 42.	♀ ☉ Die Stab	heiß	4 Rosalia
Freyt.	25 Ludwig	♄	10. 12.	Δ ♂ ♀, gehen um	Sturm	5 Victoria
Samst.	26 Severus	♄	10. 50.	☉ 6. 0. Vor. Wittern.	Wind	6 Magnus

35. | Lv. Luc. 10. ☉ Aufgang 5. u. 36. m. Unterg. 6. u. 24. m. | Lv. Luc. 7.

Sonnt.	27 A Gebhard	♄	11. 13.	*♀, auf Δ ♀	Regen	7 E Regina
Mont.	28 Augustin	♄	u. N.	♀ ☉ *☉, ☉ ♀	und	8 Mar. Geb. ff
Dienst.	29 Joh. Enth.	♄	12. 22.	♀ ☉ ☉, ☉ ♀	nebli	9 Kostant. Kilbi
Mitw.	30 Is. Heinrich	♄	1. 16.	♀ ☉ ☉ ♀, *♂	ger	10 Nicol. Cole.
Donst.	31 Rebecca	♄	2. 18.	♀ ☉ *♀, D ☉	☉schein	11 Felix Regul.



**Augustus hat 31. Tag.** Ein Frommer sammelt auch mit Freud die Gaben ein, Doch so, daß er davor dem Herrn wird danckbar seyn.

Neumond den 4. trittet mit einer sichtbaren Sonn-Finsterniß und heissem Wetter ein.

Das erste Viertel den 11. hat noch immer heisse Tage, und gefährliche Witterung.

Den 18. nach dem Vollmond ist das Wetter nicht mehr so beständig.

Den 26. am letzten Viertel zeigt sich unbeständig Wetter mit Regen und Sonnenschein.

hen, und also die Land-Leute von allen Seiten her ängstigen.

§. 8.

So bald die 3. Länder Ury, Schweiz und Unterwalden (den die übrigen Orte waren noch nicht im Bund) dieses vernommen, liessen sie durch ihre Abgesandte den Herzog demüthig bitten, daß er ihre Antwort auf des Adels Klage auch anhören möchte, und versprachen allen schuldigen Gehorsam und Abtrag alles Schadens; aber es ware alles umsonst. Deswegen die Eydgnossen sich dapffer zur Gegenwehre rüsteten, in allem aber nicht mehr als 1300. Mann aufbrachten, und die Pässe verlegt, auch Götliche Gnaden-Hilff ernstlich ersuehet haben.

Als sich nun die Herzoglichen berathschlaget an welchem Ort sie am bequemesten könnten in das Land Schweiz fallen, und beschlossen war, daß man am Morgarten den Einfall thun wolle, so fieng des Herzogen Hof-Marz hierüber anzulachen; und als er um die Ursach dessen befraget ward warum er lache? gab er zur Antwort: Ihr Herren ihr rathschlaget

Altkirch, auf Laurenzen-tag.  
 Altstätten, montag nach Mar. Himmelf.  
 Urau, den 1. mitwoch.  
 Bremgarten, auf Bartholom.  
 Braunschweig, montag nach Laurenz berühmte mess.  
 Buzweiler, auf Maria Himmelfart.  
 Einsidlen, montag vor Berena.  
 Endingen, Engen, Ensisheim, auf Bartholomäi.  
 Ettiswil, donstag nach Rochus.  
 Fischbach, auf Laurenzen-tag.  
 Genff, den ersten.  
 Glarus, diensttag vor Mar. himmelfart.  
 Grabs, motag nach Mar. himmelf. a. c.  
 Heidelberg, montag nach Bartholom.  
 Hutweil, 2. mittwoch nach Jacobi.  
 Hauptweil, nach Bartholom.  
 Lyon, den 4ten.  
 Landshut, auf Bartholomäi.  
 Mels, samstag nach Barthol.  
 Murten, mitwoch vor Barth.  
 Neustadt in der Pfalz, den 5.  
 Olten, mont. nach Mar. Himmelfart.  
 Raperschweil, mitwoch vor Barthol.  
 Reichensee, auf Laurenzentag  
 Rheinfelden, donst. nach Bartholom.  
 Schaffhausen, auf Bartholo.  
 Sursee, auf Johann Enthauptung.  
 Schwarzenberg, an Lorenzi Abend.  
 Urnäsen, den 1. montag.  
 Watweil, den 2. mitwoch.  
 Willisau, auf Laurenzentag.  
 Zerbst, auf Bartholom.  
 Zoffingen, mitwoch nach Bartholom.  
 Zweyimmen, den 4. mitwoch.

Tag	L.	St.	m.	Tag
13	18			1
14	14			2
14	11			3
14	7			4
14	4			5
14	0			6
13	57			7
13	53			8
13	50			9
13	47			10
13	44			11
13	41			12
13	38			13
13	35			14
13	32			15
13	29			16
13	26			17
13	23			18
13	19			19
13	16			20
13	13			21
13	9			22
13	6			23
13	3			24
13	0			25
12	57			26
12	53			27
12	49			28
12	45			29
12	42			30
12	38			31

IX. | **Alte Herbst** | (Aufund) | **Herbstes und** | **Neu Herbst**  
 Wienat | SEPTEMBER, | Untergang | vermuthliche Bitterung. | SEPTEMBER.

Freyt. | 1 **Verena** | 3. 24. | ange | 12. Basilius  
 Samst | 2 **Veronica** | 4. 26. | \* h, □ δ, nehmes wetter | 13. Eulogius

36. | **Ev. Luc. 17.** ☉ Aufgang 5. u. 46. m. Unterg. 6. u. 14. m. | **Ev. Luc. 14.**

<b>Sonne</b>	3 <b>Theodosia</b>	U. B.	12. 41. Vor.	Sonnschein	14 <b>E + Erhöhung</b>
Mont.	4 <b>Esther</b>	7. 22.	□ h, Δ δ,	Nebel und	15 <b>Ludmilla</b>
Dienst.	5 <b>Victoria</b>	7. 50.	☉ ☉ ☉ ☉	Sonnschein	16 <b>Cornelius</b>
Mitw.	6 <b>Magnus</b>	8. 23.	☉ neben dem ☉	feuchte	17 <b>Erntefasten</b>
Donst.	7 <b>Regina</b>	8. 57.	ist der Abendstern	Nebel	18 <b>Esther</b>
Freyt.	8 <b>Mar. Geburt</b>	9. 41.	geht vor 2. uhr unter	D per.	19 <b>Januarius</b>
Samst	9 <b>hs. Ulrich</b>	10. 28.	☾ 7. 28. Nach. Δ 4,	Regen	20 <b>Eustachius</b>

37. | **Ev. Math 6.** ☉ Aufgang 5. u. 57. m. Unterg. 6. u. 3. m. | **Ev. Math. 22.**

<b>Sonne</b>	10 <b>Othilia</b>	11. 23.	☾ ☉ h, * ♀, und	Winde	21 <b>E Mattheus</b>
Mont.	11 <b>Selix Regula</b>	U. N.	☉ ☉ Tag und Nacht	☉ sch.	22 <b>Mauritius</b>
Dienst.	12 <b>Syr.</b>	12. 26.	☉ in 7. 42. vor.	Sonnschein	23 <b>Thecla</b>
Mitw.	13 <b>Hector</b>	1. 35.	gleich. Herbstes	☉ ♀,	24 <b>Rupertus</b>
Donst.	14 <b>Erhöhung</b>	2. 45.	Anfang	Sonnenschein	25 <b>Cleophas</b>
Freyt.	15 <b>Mar. Elisabeth</b>	3. 59.	Δ h, □ δ, □ ♀,	Nebel	26 <b>Cyprianus</b>
Samst	16 <b>Aurelia</b>	U. B.	☉ 12. 40. Nachm.	feuchte	27 <b>Cosm. Dam.</b>

38. | **Ev. Luc. 7.** ☉ Aufgang 6. u. 8. m. Unterg. 5. u. 52. m. | **Ev. Math. 9.**

<b>Sonne</b>	17 <b>Lampertus</b>	6. 32.	□ h, ☉ Retrog.	Nebel	28 <b>Wencesl.</b>
Mont.	18 <b>Rosa</b>	6. 57.	☉ ☉ Neben dem ☉	Nebel	29 <b>Michael +</b>
Dienst.	19 <b>Januarius</b>	7. 31.	* h	in den	30 <b>Hieronymus</b>
Mitw.	20 <b>Tob. Erntf.</b>	7. 50.	☉ ☉ ☉ ♀,	Ehäleren	1 <b>Remigius</b>
Donst.	21 <b>Matheus</b>	8. 20.	☉ ☉ ☉ ☉	Apog. Sonnschein	2 <b>Leodegarius</b>
Freyt.	22 <b>Mauritius</b>	8. 53.	☉ ☉ ☉ ☉	und feuchte	3 <b>Candidus</b>
Samst	23 <b>Hercules</b>	9. 34.	☉ ☉ ☉ ☉	Winde	4 <b>Franciscus</b>

39. | **Ev. Luc. 14.** ☉ Aufgang 6. u. 20. m. Unterg. 5. u. 40. m. | **Ev. Math. 22.**

<b>Sonne</b>	24 <b>Robertus</b>	10. 20.	☉ ☉ ☉ ☉	Neblich	5 <b>Erntf. Zeit</b>
Mont.	25 <b>Cleophas</b>	11. 13.	☉ 12. 59. Vorm.	und feucht	6 <b>Brund</b>
Dienst.	26 <b>Cyprianus</b>	U. N.	☉ ☉ ☉ ☉	☉ schen	7 <b>Judith</b>
Mitw.	27 <b>Cosm. Dom.</b>	12. 11.	☉ ☉ ☉ ☉	* ☉ Sturm	8 <b>Brigitta</b>
Donst.	28 <b>Wenceslaus</b>	1. 17.	☉ ☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉ ☉	9 <b>Dionysius</b>
Freyt.	29 <b>Michael</b>	2. 25.	☉ ☉ ☉ ☉	* h, Winde	10 <b>Gedeon</b>
Samst	30 <b>Hieronymus</b>	3. 35.	☉ ☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉ ☉	11 <b>Burckhard</b>

**Herbstmonat hat 30. Tag.** Mein Gott! los in das Herz, die Kraft zum neuen Leben, So schlag ich aus, und kan noch gute Früchte geben.

Der Neumond hat auf den Bergen Sonnenschein in den Thälern aber Nebel. Das erste Viertel den 9. hat Regen am End aber Sonnenschein. Den 16. Nebel und Sonnenschein wechseln ab. Den 25. kommen starke Winde und Regen.

Appenzell, montag nach Matthäi.  
 Augspurg, auf Michaeli.  
 Allmanschwend, den 19.  
 Bregau, an St. Michels Abend.  
 Biel, auf Erhöhung.  
 Bogen, auf Berena Egid.  
 Bruntrud, auf Maria Geburt.  
 Brugg, auf Michaeli.  
 Bregenherwald zu Eck, den 17.  
 Baden, den ersten.  
 Chur, den 20sten Viehmarckt alt. Cal.  
 Coftanz, den 1. tag nach Mar. Geburt.  
 Davos, den 29. alt. Calenders.  
 In der Egg, den 17.  
 Elgg, mitwoch auf Micheli.  
 Erlenberg, den 1. mitwoch.  
 Feldkirch, auf Michaeli.  
 Frankfurt, auf Maria Geburt.  
 Geiß, montag nach Matthäi alt. cal.  
 Glaris, den 1. vor Erhöhung, alt. cal.  
 den 2. vor Michaeli alten calenders.  
 Grösch, den 29. Viehmarckt.  
 Herisau, auf Michaeli alt. calenders.  
 Glanz, den 17. Viehmarckt alt. calend.  
 Leipzig, Lauffenburg, auf Michaeli.  
 Iosanna, den 2. Donstag.  
 Lengburg, Signau, den 7.  
 Mayensfeld, montag nach Michaeli.  
 Mülden, den 2. mitwoch.  
 Müllhausen, auf Erhöhung.  
 Peterlingen, den 20.  
 Reichenbach, diensttag vor Michaeli.  
 Rothweil, auf Erhöhung.  
 Salek, auf Michaeli.  
 Stauffen, auf Berena a. cal. oder den 12. den 2. am abend vor Michaeli.  
 St. Johann, 1. tag nach Michaeli.  
 Sonthosen, Wildhaus, auf Erhö.  
 Schwarzeberg, am dienst. nach Math.  
 Solothurn, dienst. nach maria geburt.  
 Tiran, auf alt. Michaeli.  
 Torenbirren 1. am mont. nach mathäi die andern 3. alle 14. tage hernach.  
 Willingen, auf mathäi.  
 Walendas, den 16.  
 Welsch-Neuburg, den andern mittw.  
 Zurzach, den 1. montag.  
 Zürich, auf Felix Regula.

Tag	L.	Tag
12	35	1
12	32	2
12	29	3
12	26	4
12	23	5
12	19	6
12	15	7
12	12	8
12	9	9
12	6	10
12	3	11
12	0	12
11	56	13
11	53	14
11	50	15
11	47	16
11	44	17
11	40	18
11	36	19
11	33	20
11	29	21
11	26	22
11	23	23
11	19	24
11	16	25
11	12	26
11	8	27
11	4	28
11	1	29
10	57	30

schlaget alle, wie ihr ins Land zieher wollet: Mich dunckt es wäre viel nothwendiger zurathschlagen, wie ihr wieder daraus kommen wollet. Seiner aber wurde nur gelacht. Indessen wäre der Angrieff beschloffen, und der Herzog ruckte mit seiner Armee und einem prächtigen Gefolg von Edel-Leuten dem Morgarten zu. Mittlerweile lieffe ein Edelmann Heinrich von Sinnenberg so unweit Zug wohnete die Endgnossen, so noch nicht wußten wo der Angrieff geschehen solte, heimlich wahrnen, und wellen er ein grosses Mitleiden, so wohl über die ehemahlig-ausgerübte Tyraney als den jehig bedroheten Jamer mit ihnen hatte: So schoß er ein Pfeil zu der Eydgnössischen Wacht, an deme ein Zedulein gebunden ware, in deme diese Worte stuhnden: **Hütet euch am Morgarten.**

Auf welche Warnung hin sich die Eydgnossen mit ihrer Mannschafft an den Morgarten geleyet und wol verschancket.

S. 9.

Allda ist ein Berg, und an dem Fuß des Bergs der Segersee, bey welchem die Land:

X. | **Alter Weinmonat** | Aufund | **Aspecken und** | **Neu Weinmonat**  
 Monat | OCTOBER. | Untergang | vermutliche Witterung. | OCTOBER.

40. | **Ev. Math. 22.** | **☉** Aufgang 6. uhr 33. m. | Untergang 5. 27. | **Ev. Job. 4.**

<b>Sonnt.</b>	1	<b>U Remigius</b>	☿	4. 49.	☐ ♄, * ♀, ♂ ♀	Neumon.	12	<b>Marimil.</b>	
<b>Mont.</b>	2	<b>Leodegarius</b>	♄	U. B.	● 10. 59. vor.	bringt	13	<b>Eduard</b>	
<b>Dienst.</b>	3	<b>Anna Barba</b>	♁	6. 37.	Δ ♄	angenehmes	14	<b>Calixtus</b>	
<b>Mitw.</b>	4	<b>Franciscus</b>	♁	7. 11.	Δ ♄ ☉,	Herbst.	15	<b>Theresia</b>	
<b>Donst.</b>	5	<b>Constans</b>	♁	7. 43.	♄ ☉, ♀	neben dem Wetter	16	<b>Gallus</b>	
<b>Freyt.</b>	6	<b>Angela</b>	♁	8. 28.	Δ ♄,	ist der Abends	perig.	17	<b>Glorian</b>
<b>Samst.</b>	7	<b>Judith</b>	♁	9. 21.	☉ ♄ ☉,	Stern	nun	18	<b>Lucas</b>

41. | **Ev. Math. 9.** | **☉** Aufgang 6. uhr 44. m. | Untergang 5. 16. | **Ev. Math. 18.**

<b>Sonnt.</b>	8	<b>U Pelagius</b>	♁	10. 24.	♄ ☉ ♄ Orient	☐ ♄ wider.	19	<b>Ferdinand</b>	
<b>Mont.</b>	9	<b>Dionysius</b>	♁	11. 32.	☉ 2. 56. vor.	☉ direct.	unstat	20	<b>Wendelin</b>
<b>Dienst.</b>	10	<b>Gedeon</b>	♁	U. N.	♄ ☉ ♄ * ♀	doch nicht	21	<b>Ursula</b>	
<b>Mitw.</b>	11	<b>Burchard</b>	♁	12. 41.	* ♄, Δ ♄, ♄ ☉	falt	22	<b>Salome</b>	
<b>Donst.</b>	12	<b>Veritas</b>	♁	1. 52.	☉ in 3. 25. N.	Nebel	23	<b>Severinus</b>	
<b>Freyt.</b>	13	<b>Collman</b>	♁	3. 2.	☐ ♄	Der Delphia oder undl	24	<b>Proclus</b>	
<b>Samst.</b>	14	<b>Calixtus</b>	♁	4. 11.	☉	Schilbrot geht	Sonnschein	25	<b>Chrispinus</b>

42. | **Ev. Math. 22.** | **☉** Aufgang 6. uhr 55 m. | Untergang 5. 5. | **Ev. Math. 22.**

<b>Sonnt.</b>	15	<b>U Theresia</b>	♁	5. 15.	♄ ☉ um 1. uhr	unter schön	26	<b>Evaristus</b>	
<b>Mont.</b>	16	<b>Gallus</b>	♁	U. B.	☉ 14. Nachmit	Wetterl	27	<b>Joo</b>	
<b>Dienst.</b>	17	<b>Kuinell</b>	♁	5. 56.	♄ ☉ ☉ Retro	unbe	28	<b>Sim. Jud.</b>	
<b>Mitw.</b>	18	<b>Lucas</b>	♁	6. 24.	☉ ☉ ♀	ständig	29	<b>Narcissus</b>	
<b>Donst.</b>	19	<b>Ferdinand</b>	♁	6. 48.	Δ ♄	Apog.	Regen	30	<b>Quirinus</b>
<b>Freyt.</b>	20	<b>Wendelin</b>	♁	7. 35.	☉ neben dem ☉	und Windl	31	<b>Wolfgang</b>	
<b>Samst.</b>	21	<b>Ursula</b>	♁	8. 17.	☉	☉	Nun	1	<b>Alle Heilig.</b>

43. | **Ev. Job. 4.** | **☉** Aufgang 7. uhr 8. m. | Untergang 4. 42. | **Ev. Math. 9.**

<b>Sonnt.</b>	22	<b>U Columb9</b>	♁	9. 8.	♄ ♄ ☉, Δ ♄ ☉	kommen	2	<b>U. Sate</b>	
<b>Mont.</b>	23	<b>Severus</b>	♁	10. 2.	♄ ☉ ☉ ☉ ☐ ♄	Sturm	3	<b>Jdda</b>	
<b>Dienst.</b>	24	<b>Salome</b>	♁	11. 3.	☉ 7. 38. Nach.	☉ ☉	winde	4	<b>Carol. Vor.</b>
<b>Mitw.</b>	25	<b>Crispinus</b>	♁	U. N.	* ♄ ☉, ♀ ☉	Δ ♄	feucht	5	<b>Zacharias</b>
<b>Donst.</b>	26	<b>Amandus</b>	♁	12. 7.	♄ ☉, ♀ ☉	Δ ♄	undl	6	<b>Leonhard</b>
<b>Freyt.</b>	27	<b>Sabina</b>	♁	1. 14.	* ♄, ☐ ♄,	unlieb	7	<b>Engelbert</b>	
<b>Samst.</b>	28	<b>Sim. Jud.</b>	♁	2. 25.	* ♄ ☉ ☉ ☐ ♄,	liche	8	<b>Gottfried</b>	

44. | **Ev. Math. 18.** | **☉** Aufgang 7. uhr 18. m. | Untergang 4. 42. | **Ev. Math. 13.**

<b>Sonnt.</b>	29	<b>U Narcissus</b>	♁	3. 41.	☐ ♄,	Witterung	9	<b>Theodor</b>
<b>Mont.</b>	30	<b>Theonestus</b>	♁	4. 58.	♄ ♄, Δ ♄	mit Nebel undl	10	<b>Triphon</b>
<b>Dienst.</b>	31	<b>Wolfgang</b>	♁	U. B.	☉ 9. 18. Nach.	Sonnschein	11	<b>Marth. D. †</b>

**Weinmonat hat 31. Tag.**

Weinmonat heißt die Zeit, der Mahme ist sehr ont. Noch besser ist der Brand, so da ist Christi Blut.

Neumond den 2. bringt warmes und angenehmes Herbst-Wetter.  
 Den 9. haltet das schöne Wetter noch immer an.  
 Der Vollmond den 16. kommt mit Sturmwind, Sonnenschein, endet mit Regen und Schnee.  
 Das letzte Viertel hat unbeständig Wetter.

Land-Strasß neben hin gehet. Auf diesen Berg brachten die Endgnossen grosse Seghölzer und Stein, und als die feindliche Reuterey angeruckt kame, so liessen sie die grossen Hölzer und Steine den Berg abrollen, welches die Pferd so wild und scheu gemacht, daß sie sich samt den Reutern in den dabey gelegenen Segeri-See gestürzt.

Da gieng die Schlacht recht an, die Land-Leute fielen mit ihren grossen Salparten muthig unter die Feinde, schlugen selbige in die Flucht, und erlegten 1500. Mann auf dem Plaz, ohne diejenigen so in den See gesprengt und darinn ertrunken waren, dero Anzahl auch groß war.

Unter denen war der Graf von Lab-spurg und viele andere vornehme Herzen und Adelige Personen. Von denen Eydgnossen aber blieben nur 15. Mann tod und etliche waren verwundet.

S. 10.

Indessen als dieses zu Schwetz passierte, ware der Graf von Strassburg auch in das Unterwaldnerland eingefallen, und fieng an übel zu hausen. Als

Ort / Ereignis	Tag	St. m.	Tag
Appenzell, am 1. mitwoch nach Galli.	10	54	1
Arar, mitwoch nach Gallen-Tag.	10	51	2
Arburg, donstag vor Gallen-tag.	10	47	3
Basel, auf Simon Juda.	10	49	4
Bern, diensttag nach Micheli und diensttag vor Simon Juda.	10	41	5
Bludenz, am Tag Leodigar den 1ten, und dasin alle 14. tag bis zur Winternacht, aka am montag.	10	37	6
Bremgarten, den 29.	10	34	7
Brugg, diensttag vor Galli.	10	31	8
Büren, den 2. mitwoch nach Galli.	10	27	9
Banabuz, auf alt micheli.	10	24	10
Erlebach, donstag vor Galli.	10	21	11
Einsidlen, montag nach Galli.	10	18	12
Frauenfeld, montag nach Gallentag.	10	15	13
Glarus, 1. 12. und den 27. alt. cal.	10	12	14
Grüsch, den 16. alt. calenders.	10	9	15
Küblis, den 1. Freytag viehmarkt.	10	6	16
Kauffen, auf Lucas.	10	2	17
Eindau, am samstagnach Sim. Juda.	9	58	18
Pichtensteg, montag nach Galli.	9	54	19
Lucern, auf Vedegari.	9	51	20
Magenfeld, montag nach michaeli.	9	47	21
Mümpelgard, montag nach michaeli.	9	44	22
Ragaz, montag nach Galli.	9	42	23
Rapperschweil, mitw. nach Dionysij.	9	38	24
Reichenbach, den letzten diensttag.	9	35	25
Sargans, am donstag vor martini.	9	32	26
St. Gallen, samstag nach Galli.	9	29	27
Schweis, auf Gallen-tag.	9	26	28
Solothurn, mitwoch nach Galli.	9	23	29
Sonthofen, den 15.	9	20	30
St. Johann, auf Gallus.	9	17	31
Stein am Rhein, mitwoch nach Galli			
Trogen, montag nach Micheli.			
Teufen, mont. nach Galli oder am tag.			
Tobelmühli, montag nach Galli.			
Unterseen, den ersten und letzten mitw.			
Urnäsch, diensttag vor Galli.			
Überlingen, mitwoch nach Ursula.			
Waldshut, auf Galli.			
Wangen, donstag nach Galli.			
Willisau, samstag nach Galli.			
Winterthur, donstag vor Galli.			
aber Zug, auf Gallen-Tag.			



XI. **Alte Winter** | **Aufund** | **vermuthliche Witterung.** | **NOVEMBER.**

Mitw.	1 <b>Alte Heiligen</b>	5. 36.	$\Delta \delta \epsilon$	Nun kommen	12 Martin Pab.
Donst.	2 <b>Alex Seelen</b>	6. 20.	$\Delta \gamma$ , Dperig.	starke	13 Wibrath
Frest.	3 Theophilus	7. 13.	$\delta \eta \theta$	kalte Winde	14 Venerandus
Samst	4 Sigmund	8. 13.	$\cup \text{ } \delta$ Sublich den	mit	15 Leopold

45. | **Ev. Math. 22.** | **o** **Aufgang** 7. uhr 28. m. **Unterg.** 4. 32. | **Ev. Math. 24.**

<b>Sonn</b>	5 <b>Malachias</b>	9. 18.	$\# \text{ } \delta$ ist der Abends	Regen	16 <b>Thmas</b>
Mont.	6 Leonhard	10. 31.	$\# \text{ } \delta$ Stern	und Schnee	17 Florian
Dienst.	7 Florentin	11. 40.	$\cup$ 1. 5. Nach. $\times \gamma$	Nebel.	18 Eugenius
Mitw.	8 4. Gerkröntel	11. 1.	$\Delta \delta$ ,	kalte	19 Elisabeth
Donst.	9 Theodor	12. 51.	$\square \delta$ , $\Delta \delta$ ,	Winde	20 Columbanus
Frest.	10 Justus	1. 59.	$\square \delta$ , $\Delta \delta$ ,	mit Nebel	21 <b>Mar. Dpfer.</b>
Samst	11 <b>Martinus</b>	3. 51.	$\cup$ <b>11. 32. V.</b>	und	22 Cecilia

46. | **Ev. Math. 9.** | **o** **Aufgang** 7. uhr 36. m. **Unterg** 4. u. 24 | **Ev. Math. 25.**

<b>Sonn</b>	12 <b>Martin</b>	4. 11.	$\# \text{ } \delta$ $\times$	Sonnschein	23 <b>Clemens</b>
Mont.	13 Wibrath	5. 14.	$\# \text{ } \delta$ $\times \delta$ ,	Nebel	24 Chrysegonus
Dienst.	14 Friderich	6. 16.	$\# \text{ } \delta$ <b>Vind</b>	Nebel	25 <b>Catharina</b>
Mitw.	15 Leopold	11. 1.	$\bullet$ 8. 45. <b>Vorm.</b>	und auf	26 <b>Conrad</b>
Donst.	16 <b>Thmar</b>	5. 30.	$\delta$ neben dem $\cup$ ist	den Ber-	27 Agricola
Frest.	17 Florian	6. 9.	wohlzutennen	gen $\cup$ Schein	28 Cosihenes
Samst	18 Eugenius	6. 55.	$\cup$ <b>h</b> neben dem $\cup$	Schnee	29 Srenaus

47. | **Ev. Math. 24.** | **o** **Aufgang** 7. uhr 43. m. **Unterg.** 4. 17. | **Ev. Luc. 21.**

<b>Sonn</b>	19 <b>Elisabeth</b>	7. 48.	$\# \text{ } \delta$ $\square \gamma$	und Wind	30 <b>Andr. Adv.</b>
$\cup$	Anbruch des Tages	5. uhr 22. m.	Abscheid 6. uhr 38. m.		<b>Neu Christmon</b>
Mont.	20 Elfbeth	8. 45.	$\delta \text{ } \delta$ $\Delta \delta$	Schnee	1 Eligius
Dienst.	21 <b>Mar. Dpfer.</b>	9. 48.	$\# \text{ } \delta$ $\Delta \gamma$ , $\times \delta$ u.	Wind.	2 Bibiana
Mitw.	22 Cecilia	10. 53.	$\# \text{ } \delta$ $\oplus$	Die	3 Francif. Kav.
Donst.	23 Clemens	11. 1.	$\cup$ 12. u. 33. <b>Nach.</b>	Luft ist	4 Barbara
Frest.	24 Chrysestom	12. 1.	$\# \text{ } \delta$ $\delta$ <b>Oriental.</b>	windig	5 Sabina
Samst	25 <b>Catharina</b>	1. 12.	$\square \delta$ , $\Delta \delta$	und	6 <b>Nicolaus</b> $\#$

48. | **Ev. Math 25.** | **o** **Aufgang** 7. uhr 48. m. **Unterg.** 4. u 12. | **Ev. Math. 11.**

<b>Sonn</b>	26 <b>Conrad</b>	2. 24.	$\# \text{ } \delta$ $\oplus$ $\delta \gamma$ ,	das	7 <b>Ambrosi</b>
Mont.	27 Jeremias	3. 38.	$\square \gamma$ $\delta$ $\Delta \delta$	Wetter	8 <b>Empf. tt</b>
Dienst.	28 Cosihenes	4. 58.	$\# \text{ } \delta$ $\oplus$ , $\# \text{ } \delta$	unbe-	9 Leocadia
Mitw.	29 Antoninus	6. 17.	$\delta \delta$ , $\times \delta$ ,	ständig	10 Melchiades
Donst.	30 <b>Andread</b>	11. 1.	$\bullet$ 8. 33. <b>Vor.</b> $\Delta \gamma$	$\cup$ perig.	11 Damasus

\*\*\*\*\*;\*:\*\*\*\*\*

**Wintermonat hat 30. Tag.** Der Winter hebet an, die Kälte komant gegangen,  
Der wahren Liebe Blut, bleibt einzig mein Verlangen.

Der Wintermonat trittet mit Sturm-  
Winden und Schnee ein.

Das erste Viertel den 7. hat kalte und  
feuchte Winde.

Der Vollmond Nebel und Sonnens-  
schein, bald Regen und Schnee.

Den 23. bläset ein starcker aber nicht  
gar kalter Luft.

aber die siegende Eydgnoffen am Mor-  
garten dessen eilenden Bericht erhalten,  
so jamnten sie sich nicht denen Unterwald-  
neren trostlich beyzuspringen. Der

Graf, so schon vermeynte gewonnen zu-  
haben und die Seinigen auf die Beute  
auslauffen lassen, sahe zwey Panner  
vom Eydgnösischen Volck gegen ihne  
anrucken, und konnte sich leicht einbilden,  
daß, weilien diese so freudig daher zogen,  
es müßte dem Herzogen am Morgarten  
übel abgegangen seyn: bedachte sich nicht  
lang, sondern nahm mit den Seinigen  
eilends die Flucht, und ließe die gemachte  
Beute im Sich. Die Eydgnossen jag-  
ten ihm dapper nach und erschlugen dem-  
selben noch 300. Mann im Nacheilen.  
Wobey sie nur einen Mann verlohren.

Nacherhaltenem so herrlichem Sig ha-  
ben die Eydgnossen vorderst Gott, vor sei-  
nen Götlichen Beystand, demüthigen  
Dancß gesagt, und ganz wohl ermessen  
können, daß obschon der Feind abgetrie-  
ben, ihre Freyheit dennoch nicht außser  
Gefahr seye, und erst durch zusammen-  
gesetzte Kräfte und Einigkeit erhalten  
werden müße.

Derowegen haben sie sich von neuem,  
mit Eyds-Pflichten, auf ewig verbun-

D

den

Appenzell, am mitwoch nach martini.  
Arau, den andern mitwochen.  
Arbon, auf martini.  
Bern, mitwoch vor Andreas.  
Buchhorn, auf Andreas.  
Bernegg, auf martini.  
Biel, den 9.  
Costanz, auf Conradi.  
Chur, auf martini alten Calenders.  
Eglisau, diensttag nach Catharina.  
Einsidlen, 1. Tag vor martini.  
Frenburg in Uchtland, auf martini.  
Glaris, den 1. Tag vor martini alten  
Calenders und den 29.  
Grüsch, auf alten Andreas.  
Herisau, auf Catharina.  
Glang, den 1. diensttag alten Calender  
Kaysersstuhl, auf martini.  
Küfels, den 1. Freytag Viehmarckt.  
Langenargen, den 6.  
Lyon, auf aller Heiligen.  
Mellingen, auf Conradi.  
Meerspurg, mitwoch vor martini.  
Olten, montag nach Aller Heiligen.  
Peterlingen, doñnerstag vor Martini.  
Rheinegg, mitwochen nach Martini.  
Rheinfelden, donstag nach Martini.  
Roschach, donstag nach aller Heiligen  
Sargans, am donstag vor Catharina.  
Stein am Rhein, donst. nach Martini  
St. Johann, auf Catharina.  
Schaffhausen, auf Martini  
Schiers, auf Martini und 8. Tag  
nach Andreas ist ein Vieh-  
marckt.  
Urn, donstag vor Nicolai.  
Teufen, montag nach Martini, oder  
am Tag.  
Tübingen, auf Martini.  
Welschneuburg, mitw. nach aller Heil.  
Weil, diensttag nach Othmar.  
Winterthur, donnerstag vor Martini  
Zürich, auf Martini.

Tag	L.	Tag
St.	m.	Tag
9	14	1
9	12	2
9	10	3
9	7	4
9	4	5
9	2	6
9	0	7
8	58	8
8	55	9
8	52	10
8	50	11
8	48	12
8	46	13
8	44	14
8	42	15
8	40	16
8	38	17
8	36	18
8	34	19
8	32	20
8	30	21
8	29	22
8	28	23
8	27	24
8	26	25
8	24	26
8	22	27
8	21	28
8	20	29
8	19	30

XII. | **Zwölff Christmon** (Auf- und | **Aspecten und** | **von Christmon**  
 Monat | DECEMBER.. Untergang | vermuthliche Witterung. | DECEMBER.

Freyt. | 1 Longinus | [☾] 5. 44. | ☾ Δ 4 ☉ ♂ ♄, Sonnen- | 12 Judith  
 Samst | 2 Candidus | [☾] 6. 49. | ☿ ☽ □ ♃, schein und | 13 Lucia Jost

49. | **Ev. Math. 21.** ☉ Aufgang 7. uhr 5 2. m. Unterg. 4. 8. m. | **Ev. Joh. 1.**

<b>Sonnt</b>	3 <b>Uobent</b>	[☾]	8. 3.	☿ in ☾ Δ ♂, ☾ ☽ Nebel	14 <b>Nicasius</b>
<b>Mont.</b>	4 <b>Barbara</b>	[☾]	9. 15.	☿ ☽, 4 direct * ☉ ist	15 <b>Eusebius</b>
<b>Dienst.</b>	5 <b>Cordula</b>	[☾]	10. 27.	Δ ♄, □ ♂, * ♀ vermisch	16 <b>Adelheit</b>
<b>Mitw.</b>	6 <b>Nicolaus</b>	[☾]	11. 37.	☿ ☽ Wind und	17 <b>Trostfasten</b>
<b>Donst.</b>	7 <b>Agathon</b>	[☾]	11. 37.	☾ 2. 4. v. □ ♄, * ♀, Schnee-	18 <b>Wunibald</b>
<b>Freyt.</b>	8 <b>Mar. Empf.</b>	[☾]	12. 44.	♂ ♄ gestöber	19 <b>Nemesius</b>
<b>Samst</b>	9 <b>Wilibald</b>	[☾]	1. 51.	☿ ☽ <b>Kürzester Tag</b>	20 <b>Achilles</b>

50. | **Ev. Luc. 21.** ☉ Aufgang 7. uhr 5 4. m. Unterg. 4. u. 6. | **Ev. Luc. 3.**

<b>Sonnt</b>	10 <b>W. O.</b>	[☾]	2. 55.	☾ in ☽ II. 19. N. durch	21 <b>Thomas</b>
<b>Mont.</b>	11 <b>Damasus</b>	[☾]	3. 58.	☿ ☽ <b>Winters Anfang</b>	22 <b>Beatrix</b>
<b>Dienst.</b>	12 <b>Sabitha</b>	[☾]	4. 59.	☿ neben dem ☾ Δ ♀ ein	23 <b>Dagobert</b>
<b>Mitw.</b>	13 <b>Lucia Jost</b>	[☾]	5. 56.	☿ * ♃, ☾ Apog. ander	24 <b>Ad. Eva</b>
<b>Donst.</b>	14 <b>Nicasius</b>	[☾]	6. 54.	♄ vor dem ☾ ansät	25 <b>Christtag</b> ††
<b>Freyt.</b>	15 <b>Abraham</b>	[☾]	11. 30.	☾ 4. 22. vor. Vollmond	26 <b>Stepha.</b> ††
<b>Samst</b>	16 <b>Adelheit</b>	[☾]	5. 30.	Δ 4 ♀ ist die gan. bringt	27 <b>Joh. Ev.</b> †

51. | **Ev. Math. 11.** ☉ Aufgang 7. uhr 5 2. m. Unterg. 4. 8. | **Ev. Luc. 2.**

<b>Sonnt</b>	17 <b>Lazarus</b>	[☾]	6. 26.	♂ ♄ ☽ he Nacht zu schnee	28 <b>Kindl. Tag</b>
<b>Mont.</b>	18 <b>Wunibald</b>	[☾]	7. 26.	☿ ☽, ♄ Orient. sehen und	29 <b>Thomas B.</b>
<b>Dienst.</b>	19 <b>Nemesius</b>	[☾]	8. 29.	☿ ☽ ♀ Retro. Δ 4 Wind	30 <b>David</b>
<b>Mitw.</b>	20 <b>Trostfasten</b>	[☾]	9. 35.	☿ ☽ * ♄, Δ ♂, Nebel	31 <b>Sylvester</b>
☿ Anbruch des Tages 5. uhr 5 5. m. Abscheid 6. uhr 5. m.					
<b>Donst.</b>	21 <b>Thomas</b>	[☾]	10. 42.	☿ ☽ ☽ und ☉ schein	1 <b>Neu Jahr</b> ††
<b>Freyt.</b>	22 <b>Ulisses</b>	[☾]	11. 54.	□ ♄, Δ ♂, Δ ♀, windig	2 <b>Abel</b>
<b>Samst</b>	23 <b>Dagobert</b>	[☾]	11. 54.	☾ 2. 20. vor. ♀ ☽ Nebel	3 <b>Isaac</b>

52. | **Ev. Joh. 1.** ☉ Aufgang 7. uhr 49. m. Unterg. 4. u. 11. | **Ev. Luc. 2.**

<b>Sonnt</b>	24 <b>Adam, W.</b>	[☾]	1. 5.	Δ ♄, □ ♀, □ ♀, Wind	4 <b>Elias</b>
<b>Mont.</b>	25 <b>Christtag</b>	[☾]	2. 19.	☿ ☽ * ☉ und Schnee-	5 <b>Simeon</b>
<b>Dienst.</b>	26 <b>Stephanus</b>	[☾]	3. 33.	♂ ♂, * ♀, * ♀ gestö-	6 <b>H. 3. Kön.</b> †
<b>Mitw.</b>	27 <b>Joh. Evang</b>	[☾]	4. 49.	Δ ♂ ♀, ☽ ♀ ♀, ☾ Perig.	7 <b>Isidorus</b>
<b>Donst.</b>	28 <b>Kindl. Tag</b>	[☾]	6. 3.	☾ ♂ ♃ ber zeigen sich	8 <b>Erhard</b>
<b>Freyt.</b>	29 <b>Thomann</b>	[☾]	11. 30.	☾ 5. 45. Nach Δ ♂ ♀ durch	9 <b>Juliana</b>
<b>Samst</b>	30 <b>David</b>	[☾]	5. 20.	Δ ♂, ☽ ♀, einandern	10 <b>Samson</b>

53. | **Ev. Luc. 2.** ☉ Aufgang 7. uhr 44. m. Unterg. 4. 16. | **Ev. Luc. 2.**

<b>Sonnt</b>	31 <b>Sylvester</b>	[☾]	6. 36.	* ♃, ☽ ☽ unstät	11 <b>Felicitas</b>
--------------	---------------------	-----	--------	-----------------	---------------------

**Christmonat hat 31. Tag.**

Gehab dich wohl, o Welt! mit allen deinen Sachen,  
 Mein Sinn wird dir forthin nicht unterworfen seyn,  
 Ach Erde, glaube mir, du bist mir viel zu klein.  
 Mein Herze fast viel mehr, als tausend Welten machen.

Der Anfang dieses Monats hat Nebel und Sonnenschein.

Den 7. das erste Viertel ist zu Wind und Schnee-Gestöber geneigt.

Der Vollmond den 15. bringt Schnee und Wind.

Den 23. das letzte Viertel hat von Anfang Nebel und Sonnenschein; zuletzt aber Wind und Schnee, wo nicht gar Regen.

Den 29. ist der Neumond, feuchte Winde behalten die Oberhand.

Den, und den Anfang zu dem grossen und mächtigen Eydnösischen Bund gemacht, solchen authentisch in Schrift verfasst und hernach von Kayser Ludwig bestätigen lassen. So geschehen zu Brussen 1315. zu welchem hernach die übrige Vöbl. Ort auch getreten. Nämlich Lucern ist in Bund gekommen 1332. Zürich 1351. Zug und Glarus 1352. Bern 1353. Freyburg und Solothurn 1481. Basel u. Schaffhausen 1501. Appenzell, 1513. Heut zu Tag aber folgen die XIII. Ort oder Cantons also aufeinander: Zürich, Bern, Lucern, Ury, Schweiz, Unterwalden, Zug, Glarus, Basel, Freyburg, Solothurn, Schaffhausen, Appenzell. Die zugewandten Ort sind: 1. Der Abt von St. Gallen. 2. Die Statt St. Gallen. 3. Die 3. Bünd in hohen Rhätien: Nämlich der Obere Bund, der Gotts-Haus-Bund, und der zehen Bezichten-Bund. 4. Die Walliser. 5. Die Stadt Müllhausen. 6. Die Stadt Biel. 7. Stadt und Grafschafft Neuenburg. 8. Die Stadt Genff.

Altstätten, donnerstag nach Nicolai.  
 Appenzell, am mitwoch nach Nicolai.  
 Frau, mitwoch vor Thomas.  
 Bern, montag nach Thomas.  
 Biel, donnerstag vor dem Neuen Jahr.  
 Bremgarten, 1. Tag vor Thomas.  
 Chur, auf Thomas alten Calenders.  
 Ermentingen, den 1.  
 Frauenfeld, montag nach Nicolai.  
 Feldkirch, auf Thomas.  
 Freyburg im Breisgöw, auf Thomas.  
 Hauptwil, montag nach Andreas.  
 Heidelberg, auf Nicolai.  
 Geiß, den 1. tag vorm Appenzellermarkt.  
 Glanz in Pündten, den ersten diensttag alten Calenders und den 31ten.  
 Kayserstuhl auf Nicolai, und Thomas.  
 Kùblis, 1. Freytag Biehmarckt.  
 Lengsburg, donnerstag nach Nicolai.  
 Müllhausen, auf Nicolai.  
 Peterlingen, den 21.  
 Rapperschwil, mitwoch vor Thomas.  
 Riggensbach, den 1. diensttag.  
 Sanen, auf Nicolai.  
 Schiers, an Thomas-Tag.  
 Sitten im Wallis, den 2. 6. 16. u. 23.  
 Straßburg, alt Weynacht.  
 Sursee, auf Nicolai.  
 Thun, mitwoch vor Thomas.  
 Überlingen, auf Nicolai.  
 Ury, donstag vor Nicolai.  
 Willisau, donst. vor Thom.  
 Winterthur, donstag vor Thomas.  
 Zweyfümmen, den 2. donstag.

Tag	L.	St.m.	31
8	17		1
8	16		2
8	16		3
8	15		4
8	14		5
8	14		6
8	13		7
8	12		8
8	12		9
8	12		10
8	12		11
8	12		12
8	13		13
8	14		14
8	14		15
8	15		16
8	16		17
8	16		18
8	17		19
8	18		20
8	19		21
8	20		22
8	21		23
8	22		24
8	24		25
8	26		26
8	27		27
8	28		28
8	29		29
8	30		30
8	31		31